FCC-ERKLÄRUNG

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:
(1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen.
(2) Dieses Gerät muss alle Störungen aufnehmen können, auch die Störungen, die einen unerwünschten Betrieb zur Folge haben.

Hinweis:
Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht gemäß Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften den Grenzwerten eines digitalen Geräts der Klasse B. Diese Grenzwerte dienen einem angemessenen Schutz gegen Interferenzstörungen in Wohnräumen. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wenn es nicht entsprechend der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann es zu Störungen bei der Hochfrequenzübertragung kommen. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass in bestimmten Geräten dennoch Störungen auftreten. Wenn dieses Gerät beim Radio- oder Fernsehempfang Störungen verursacht, was Sie feststellen können, indem Sie das Gerät aus- und wieder einschalten, können Sie versuchen, mit einer oder mehrerer der folgenden Maßnahmen, dieses Problem zu beseitigen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen Sie sie an einen anderen Ort.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät und den Empfänger an zwei unterschiedliche Stromkreise an.
- Wenden Sie sich an einen Fachhändler oder einen erfahrenen Radio-/ Fernsehtechniker.

Um den Klasse-B-Grenzwerten gemäß Abschnitt 15, Unterabschnitt B der FCC-Vorschriften zu entsprechen, müssen abgeschirmte Kabel verwendet werden.

Das Gerät darf nur dann geändert oder modifiziert werden, wenn Sie im Benutzerhandbuch ausdrücklich dazu aufgefordert werden. Anderenfalls kann Ihnen die Betriebserlaubnis für das Gerät entzogen werden.

VOR GEBRAUCH ZU LESEN

Informationen zu Warenzeichen

- Microsoft® und Windows® sind in den USA eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Pentium® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation.
- Macintosh ist ein Warenzeichen der Apple Computer, Inc.
- SD™ ist ein Warenzeichen.
- Photo Explorer und Photo Express sind Warenzeichen.
- Weitere Namen und Produkte können die Warenzeichen bzw. eingetragenen Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer sein.

Produktinformationen

- Änderungen von Design und technischen Daten sind ohne Ankündigung möglich. Dazu gehören die primären Produktspezifikationen, die Software, Softwaretreiber und das Benutzerhandbuch. Dieses Benutzerhandbuch ist eine allgemeine Richtlinie für die Verwendung dieses Produkts.
- Die Kamera selbst sowie das Zubehör, das Sie zusammen mit der digitalen Fotokamera bekommen haben, können von den Beschreibungen in diesem Benutzerhandbuch abweichen. Das liegt daran, dass die verschiedenen Einzelhändler oft aufgrund der unterschiedlichen Marktanforderungen, Kundenwünsche und geographisch unterschiedlich geprägter Präferenzen anderes Zubehör in das Produktpaket einschließen. Die Produktpakete der jeweiligen Einzelhändler unterscheiden sich sehr oft insbesondere beim Zubehör wie Akkus, Ladegeräten, AC-Netzadaptern, Speicherkarten, Kabeln, Kameratasche und dem Sprachenumfang. Gelegentlich spezifizieren Einzelhändler eine besondere Produktfarbe, Design oder eine bestimmte Speichergröße des internen Speichers. Eine genaue Produktbeschreibung mit dem enthaltenen Zubehör erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.
- Die Abbildungen in diesem Benutzerhandbuch dienen zum Erklären der Funktionen und können vom tatsächlichen Design Ihrer digitalen Fotokamera abweichen.
- Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Fehler oder widersprüchliche Angaben in diesem Benutzerhandbuch.
- Informationen zum Benutzerhandbuch und Treiber-Updates erhalten Sie auf unserer Website oder von Ihrem Händler.

SICHERHEITSANWEISUNGEN

Sie sollten sich alle ***Warn-*** und ***Vorsichtshinweise*** sorgfältig durchlesen und verstehen, bevor Sie dieses Produkt verwenden.

Warnung

Wenn Fremdkörper oder eine Flüssigkeit in die Kamera eingedrungen sind, schalten Sie sie AUS, entnehmen Sie die Akkus und trennen den AC-Netzadapter ab.
Anderenfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie die Kamera erworben haben.

Wenn die Kamera heruntergefallen ist oder das Gehäuse beschädigt wurde, schalten Sie sie AUS, entnehmen Sie die Akkus und trennen den AC-Netzadapter ab.
Anderenfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie die Kamera erworben haben.

Die Kamera darf nicht von Ihnen auseinander genommen, modifiziert oder repariert werden.
Es besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Wenden Sie sich bei Reparaturen und Inspektionen des Inneren der Kamera an den Händler, bei dem Sie die Kamera erworben haben.

Verwenden Sie den mitgelieferten AC-Netzadapter nur mit der angegebenen Netzspannung.
Anderenfalls besteht Brand-oder Stromschlaggefahr. Eine Trennung vom Stromnetz erfolgt durch entfernen des Netzadapters aus der Steckdose. Ein eingestecktes Netzteil kann weiterhin Strom verbrauchen und eine Gefahrenstelle darstellen.

Verwenden Sie die Kamera nicht in der Nähe von Wasser.
Es besteht Brand- und Stromschlaggefahr. Achten Sie besonders im Regen, bei Schneefall, am Strand oder in der Nähe von Wasser auf die Kamera.

Legen Sie die Kamera nur auf stabile Unterlagen.
Anderenfalls kann die Kamera herunterfallen oder-kippen und so Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie die Akkus außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
Ein Herunterschlucken der Akkus kann zur Vergiftung führen. Wenn eine Batterie versehentlich verschluckt worden ist, suchen Sie umgehend einen Arzt auf.

Verwenden Sie die Kamera nicht beim Laufen oder beim Führen eines Fahrzeugs.
Sie könnten stolpern oder einen Verkehrsunfall verursachen.

Achtung

Legen Sie die Akkus richtig gepolt (+ und -) ein.
Werden die Akkus falsch herum eingelegt, besteht Brand- und Verletzungsgefahr, oder das Gerät kann durch ein Bersten oder Auslaufen der Akkus beschädigt werden.

Lösen Sie den Blitz nicht zu nahe an den Augen anderer Personen aus.
Dadurch können die Augen geschädigt werden.

Achten Sie darauf, dass der LCD-Monitor keinen Stößen ausgesetzt wird.
Dadurch kann das Glas des Monitors beschädigt werden oder die Flüssigkeit im Innern auslaufen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen, auf Ihre Haut oder die Kleidung gelangen sollte, muss sie sofort mit klarem Wasser abgespült werden. Ist die Flüssigkeit in die Augen gelangt, begeben Sie sich umgehend in medizinische Behandlung.

Eine Kamera ist ein Präzisionsgerät. Lassen Sie sie nicht fallen, irgendwo anstoßen, und gehen Sie mit ihr immer äußerst pfleglich um.
Anderenfalls kann die Kamera beschädigt werden.

Verwenden Sie die Kamera nicht in Umgebungen mit hoher Luftfeuchtigkeit, viel Dampf, Rauch oder Staub.
Es besteht Brand- und Stromschlaggefahr.

Entnehmen Sie die Akkus nicht sofort nachdem Sie die Kamera über einen längeren Zeitraum verwendet haben.
Die Akkus werden bei der Benutzung heiß. Bei Berührung könnten Sie sich verbrennen.

Wickeln Sie die Kamera nicht ein, und legen Sie sie nicht auf Tücher oder Decken.
Dadurch könnte es zu einem Hitzestau in der Kamera kommen, wodurch sich das Gehäuse verformen kann. Darüber hinaus besteht Brandgefahr. Verwenden Sie die Kamera und das Zubehör immer in gut belüfteten Umgebungen.

Lassen Sie die Kamera nicht an Orten liegen, an denen die Temperaturen stark ansteigen können (z.B. in einem Fahrzeug).
Dadurch könnten das Gehäuse und Teile im Innern beschädigt werden, was wiederum einen Brand verursachen kann.

Trennen Sie vor dem Transport der Kamera alle Kabel ab.
Anderenfalls können die Kabel beschädigt werden, wodurch Brand- und Stromschlaggefahr entsteht.

Hinweise zur Verwendung der Akkus

Wenn Sie Akkus verwenden, sollten Sie sich sorgfältig die nachfolgenden Hinweise und ***Sicherheitsanweisungen*** durchlesen und diese streng befolgen:

- Die Verwendung zweier verschiedener Batterietypen und die Umgebungstemperatur kann sich auf die Leistungsfähigkeit der Akkus auswirken.
- Benutzen Sie keine Akkus in sehr kalten Umgebungen, da sich die Lebensdauer der Akkus bei niedrigen Temperaturen verkürzt und damit die Leistungsfähigkeit der Kamera verringert wird.
- Wenn Sie einen neuen Akku oder einen Akku verwenden, der über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wurde (ausgenommen Akkus, die das Haltbarkeitsdatum überschritten haben), kann die Anzahl der möglichen Aufnahmen verringert werden. Um die Leistungsfähigkeit des Akkus zu erhöhen und seine Lebensdauer zu verlängern wird empfohlen, ihn vor der Benutzung mindestens einmal vollständig zu laden und dann noch einmal vollständig zu entladen.
- Wenn die Kamera oder der Blitz über einen längeren Zeitraum ununterbrochen verwendet wurde, kann sich die Batterie/der Akku warm anfühlen. Es handelt sich hierbei nicht um eine Fehlfunktion.
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit benutzt wurde, ist es möglich, dass sich die Kamera erwärmt. Es handelt sich hierbei nicht um eine Fehlfunktion.
- Wenn Sie wissen, dass Sie die Batterien über einen längeren Zeitraum nicht verwenden werden, ist es besser, sie aus der Kamera zu entnehmen, um ein Auslaufen oder Korrosion zu vermeiden.
- Wenn der Akku über einen längeren Zeitraum gelagert werden soll, sollte er zuvor entladen werden. Ist der Akku geladen, kann sich seine Leistungsfähigkeit verschlechtern.
- Achten Sie immer darauf, dass die Kontakte sauber sind.
- Es besteht Explosionsgefahr, wenn ein Akku des falschen Typs eingesetzt wird.
- Entsorgen Sie die Akkus entsprechend den Anweisungen.

INHALT

8 EINFÜHRUNG
8 Übersicht
9 Packungsinhalt

10 DAS IST IHRE KAMERA
10 Ansicht von vorne
11 Ansicht von hinten
12 Anzeigen auf dem LCD-Monitor
14 LED-Anzeigen

15 VORBEREITEN DER KAMERA
15 Einsetzen der Akkus (optionales Zubehör)
16 Aufladen der Akkus
17 Verwendung des AC-Netzadapter (optionales Zubehör)
17 Befestigen des Tragebands
18 Einsetzen und Entnehmen der SD-Speicherkarte (optionales Zubehör)

19 ERSTE SCHRITTE
19 Ein- und Ausschalten der Kamera
20 Einstellen von Datum und Uhrzeit
21 Einstellen der Sprache
22 Formatieren einer SD-Speicherkarte oder des internen Speichers
23 Einstellen der Bildauflösung und Bildqualität

25 CAMERA-MODUS
25 Aufnehmen von Fotos
26 Auswahl des Motiv-Modus
28 Der optische Zoom
29 Der Digitalzoom
30 Benutzen des Blitzes
32 Benutzen des Selbstauslösers
33 Einstellen der Belichtung
34 Einstellen des Weißabgleichs

35 ERWEITERTE FUNKTIONEN
35 Serienbildaufnahme
36 Automatische Belichtungsänderung (AEB)
37 Manuelles Einstellen des Weißabgleichs

38 WIEDERGABE-MODUS - GRUNDLAGEN
38 Ansehen von Bildern
39 Vergrößern von Aufnahmen
40 Miniaturbildanzeige (Index-Wiedergabe)
41 Wiedergeben als Diaschau
41 Ändern der Auflösung eines Bilds

42 MOVIE-MODUS
42 Aufnehmen von Videoclips
43 Wiedergeben von Videoclips

44 WIEDERGABE-MODUS - ERWEITERTE FUNKTIONEN
44 Wiedergeben von Bildern/Videoclips auf einem Fernsehgerät
45 Löschen von Bildern/Videoclips
46 Löschschutz für Bilder/Videoclips
47 DPOF-Einstellungen
49 Ändern des Start-Logos der Kamera

50 AUDIO-MODUS
50 Aufnehmen von Audiodateien
50 Wiedergeben einer Audiodatei
51 Löschen einer Audiodatei

52 ÜBERTRAGEN VON DATEIEN VON DER DIGITALEN FOTOKAMERA AUF EINEN COMPUTER
53 Schritt 1: Installieren des USB-Treibers
54 Schritt 2: Anschließen der Digitalkamera an den Computer
55 Schritt 3: Herunterladen von Bildern, Videoclips und Audiodateien

56 VERWENDEN DER DIGITALEN FOTOKAMERA ALS PC-KAMERA
56 Schritt 1: Installieren des PC-Kamera-Treibers
57 Schritt 2: Anschließen der Kamera an den Computer
57 Schritt 3: Starten des Anwenderprogramms (d.h. Windows NetMeeting)

58 INSTALLIEREN DER BEARBEITUNGSSOFTWARE
58 Installieren von Photo Explorer
59 Installieren von Photo Express

60 MENÜ-OPTIONEN
60 Menü der Digitalkamera
63 Menü MOVIE
64 Menü PLAY
66 Menü SETUP (in den Modi Camera und Movie)
67 Menü Setup (im Wiedergabe-Modus)

68 ANSCHLIESSEN DER KAMERA AN ANDERE GERÄTE

69 TECHNISCHE DATEN

70 FEHLERBEHEBUNG

EINFÜHRUNG

Übersicht

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer neuen digitalen Fotokamera. Fotografieren mit dieser Kamera, die auf dem aktuellen technischen Stand ist, ist schnell und einfach und liefert hochwertige digitale Bilder. Die Kamera verfügt über einen CCD-Sensor mit 5,2 Megapixeln, mit dem Aufnahmen mit einer Auflösung bis 2560 x 1920 Pixeln gemacht werden können.

Hier noch weitere nützliche Funktionen dieser Kamera:

- **2,5" LTPS LCD-Farbmonitor**
  LCD-Monitor können Sie bei Aufnahmen leichter das Objekt "einfassen". Auf ihm werden auch die Aufnahmen gezeigt, die Sie gerade gemacht haben.
- **Optischer Zoom**
  Mit dem 3-fach optischen Zoomobjektiv können Sie Tele- und Weitwinkelaufnahmen machen.
- **Digitalzoom**
  Wenn Sie den 4-fachen digitalen Zoom zusammen mit dem 3-fachen optischen Zoom verwenden, können Sie die Aufnahmen bis zu 12-mal vergrößern. Aufnahmen und ausgewählte Ausschnitte von Bildern können bis zu 8-fach vergrößert wiedergegeben werden.
- **Automatischer Blitz**
  Ein Blitzsensor erkennt automatisch die Lichtbedingungen (Blitzbedingungen) der Umgebung und legt gegebenenfalls die Blitzzuschaltung fest.
- **Interner Speicher mit 9 MB**
  Sie können Aufnahmen ohne zusätzliche Speicherkarte speichern.
- **Unterstützung von SD-Speicherkarten**
  Die Kamera unterstutzt Speicherkarten vom Typ SD bis maximal 512MB. Bitte beachten Sie das Speicherkarten unterschiedlicher Grosen nicht immer kompatibel sind.
- **Unterstützung von Camcorder, PC-Kamera und Tonaufnahme**
- **USB-Anschluss (kompatibel mit USB 2.0)**
  Alle aufgenommenen Fotos, Videoclips und Audiodateien können über das USB-Kabel auf einen Computer übertragen werden (für Win 98 wird ein USB-Treiber benötigt).
- **Unterstützung von DPOF**
  Sie können Bilder auf einem DPOF-kompatiblen Drucker ausdrucken lassen, indem Sie dort einfach die Speicherkarte mit den Druckinformationen einsetzen.

Packungsinhalt

Packen Sie den Inhalt vorsichtig aus und überprüfen Sie, ob alle der nachfolgend aufgeführten Teile enthalten sind. Falls ein Teil fehlen oder beschädigt sein sollte, wenden Sie sich umgehend an Ihren Händler.

Allgemeine Produktkomponenten:

- Digitale Fotokamera
- Benutzerhandbuch
- USB-Kabel
- Software-CD
- AV-Kabel
- Umwandlungsadapter
- Trageband
- Kameratasche

Übliches Zubehör (optional):

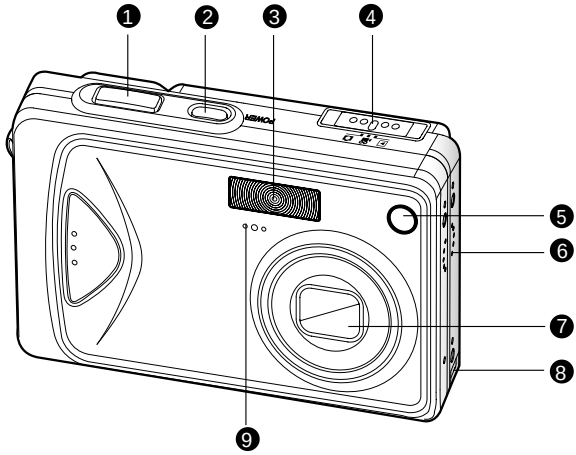
- SD-Speicherkarte
- AC-Netzadapter
- Lithium-Ionen-Akku (650 mAh)
- Akkuladegerät

HINWEIS

- Zubehör und Funktionselemente hängen vom Einzelhändler ab.

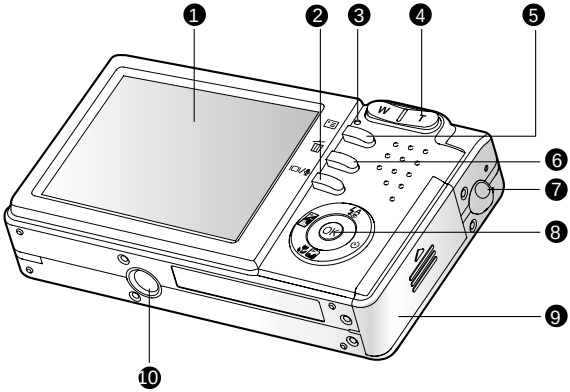
DAS IST IHRE KAMERA

Ansicht von vorne



1. Auslöser
2. POWER Ein/Aus-Taste
3. Blitz
4. Modus-Schalter
   - Kamera-Modus (Camera)
   - Film-Modus (Movie)
   - Wiedergabe-Modus (Play)
5. Selbstauslöser-LED (AF-Lampe)
6. Lautsprecher
7. Objektiv
8. Anschluss für Umwandlungsadapter
9. Mikrofon

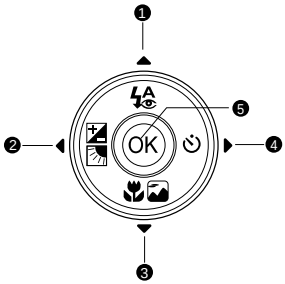
Ansicht von hinten



1.	LCD-Monitor	
2.	/	Anzeige-Taste/ Audio-Modus (Audio)
3.	Statusanzeige-LED	
4.	**T**	Taste zum Vergrößern (Teleaufnahme)
	W	Taste zum Verkleinern (Weitwinkelaufnahme)
5.		Menü-Taste
6.		Löschen-Taste
7.	Öse für das Trageband	
8.	Bedientasten	
9.	Batterie-/SD-Speicherkartenfach	
10.	Fassung für Dreibeinstativ	

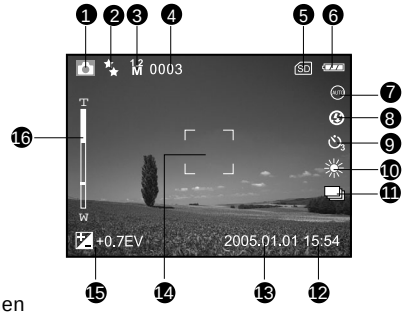
Bedientasten

1.		Blitz-Taste
	▲	Auf-Taste
2.		Taste für Belichtungskorrektur/ Gegenlichtkorrektur
	◀	Links-Taste
3.		Motiv-Modus-Taste
	▼	Ab-Taste
4.		Selbstauslöser-Taste
	▶	Rechts-Taste
5.	**OK**	Bestatigungstaste Anzeige der letzten Aufnahme



Anzeigen auf dem LCD-Monitor

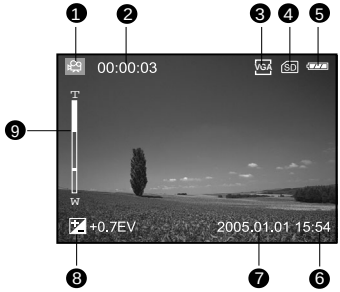
■ Camera-Modus



1. Camera-Modus
2. Qualität
   - [ ] SUPER FEIN
   - [ ] FEIN
   - [ ] NORMAL
3. Bildgröße (Auflösung)
   - [5M] 2560 x 1920
   - [3M] 2048 x 1536
   - [1M] 1280 x 960
   - [VGA] 640 x 480
   - [TIFF] TIFF IMAGE
4. Anzahl möglicher Aufnahmen
5. SD-Speicherkarte (wenn vorhanden)
6. [ ] Symbol für AC-Netzadapter/ Ladestatus der Akkus
   - [ ] Akkus voll
   - [ ] Akkus halbvoll
   - [ ] Akkus fast leer
   - [ ] Akkus fast leer
7. Motiv-Modus
   - **[AUTO]** AUTOMATIK
   - [ ] PORTRAIT
   - [ ] LANDSCHAFT
   - [ ] NACHTAUFN.
   - [ ] SPORTMODUS
   - [ ] NAHAUFNAHME
8. Blitz-Modus
   - [ ] VORBLITZ
   - [ ] BLITZ AUS
   - [ ] AUTO BLITZ
   - [ ] BLITZ AN
9. Selbstauslöser-Symbol (wenn eingestellt)
   - [ ] 3 Sekunden Verzögerung
   - [ ] 10 Sekunden Verzögerung
10. Weißabgleich
    - **[AUTO]** AUTO
    - [ ] TAGESLICHT
    - [ ] BEWÖLKT
    - [ ] SONNENUNTG.
    - [ ] GLÜHLICHT
    - [ ] KUNSTLICHT
11. Aufnahmemodus-Symbol
    - [S] EINZELBILD
    - [ ] SERIE
    - [AEB] AEB
12. Uhrzeit
13. Datum
14. Fokus-Bereich
15. [ ] Belichtungskorrektur
    - [ ] Gegenlichtkorrektur
16. Zoom-Status

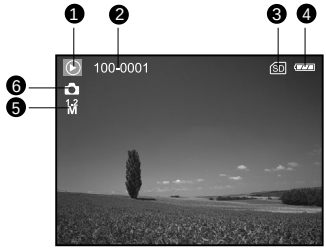
■ Movie-Modus

1. Movie-Modus
2. Mögliche Aufnahmedauer/abgelaufene Zeit
3. Video-Größe
   [VGA] 640x480
   [QVGA] 320x240
4. Symbol für SD-Speicherkarte (falls eingesetzt)
5. Ladestatus der Akkus
6. Uhrzeit
7. Datum
8. Belichtungskorrektur (keine Anzeige bei 0 EV)
9. Zoom-Status



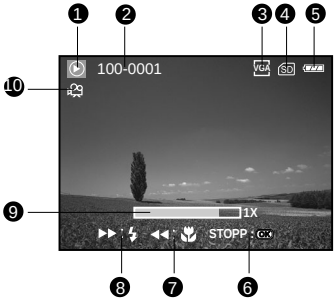
■ Wiedergabe-Modus-Wiedergabe von Fotos

1. Wiedergabe-Modus
2. Bildnummer
3. Symbol für SD-Speicherkarte (falls eingesetzt)
4. Ladestatus der Akkus
5. Bildgröße (Auflösung)
6. Camera-Modus



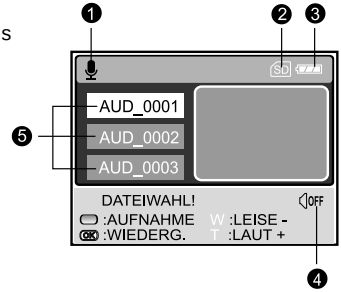
■ Wiedergabe-Modus-Wiedergabe von Videos

1. Wiedergabe-Modus
2. Bildnummer
3. Video-Größe
4. Symbol für SD-Speicherkarte (falls eingesetzt)
5. Ladestatus der Akkus
6. Symbol für Stopp
7. Symbol für schnellen Rücklauf
8. Symbol für schnellen Vorlauf
9. Video-Statusleiste
10. Movie-Modus



■ Audio-Modus

1. Audio-Modus
2. Symbol für SD-Speicherkarte (falls eingesetzt)
3. Ladestatus der Akkus
4. Lautstärke (der Lautsprecher)
5. Name der Audiodatei



LED-Anzeigen

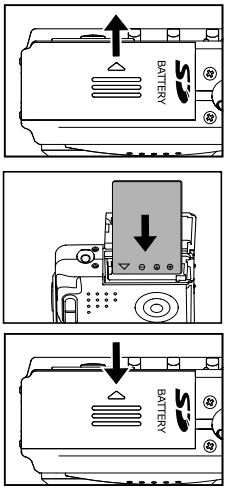
Anzeige	Status	Beschreibung/Aktivität
Statusanzeige-LED	Leuchtet rot	1. Die digitale Fotokamera wird gerade eingeschaltet. 2. Der Akku der digitalen Fotokamera wird gerade geladen.
	Blinkt rot	Eine Aufnahme wird verarbeitet und gespeichert.
	Leuchtet grün	USB-Kommunikation aktiv.
Selbstauslöser-LED	Blinkt rot	Die Selbstauslöserfunktion ist aktiviert.

VORBEREITEN DER KAMERA

Einsetzen der Akkus (optionales Zubehör)

Damit die digitale Fotokamera ihre volle Leistung bringen kann, wird empfohlen, vor der ersten Benutzung den angegebenen Lithium-Ionen-Akku zu verwenden. Beim Einlegen und Entnehmen des Akkus muss die Kamera ausgeschaltet sein.

1. Öffnen Sie das Batterie-/SD-Speicherkartenfach.
2. Legen Sie den Akku richtig gepolt hinein.
   - Kippen Sie den Batteriefachriegel in Pfeilrichtung und legen den Akku so hinein, dass die Kennzeichnung zur Rückseite der Kamera zeigt.
3. Schließen Sie das Batterie-/SD-Speicherkartenfach.

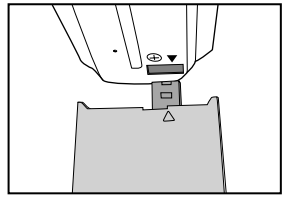


Entnehmen der Akkus
Öffnen Sie das Akku-/SD-Speicherkartenfach und lösen den Akkufachriegel. Wenn sich die Akkus etwas aus dem Fach herauslösen, können Sie sie ganz herausziehen.

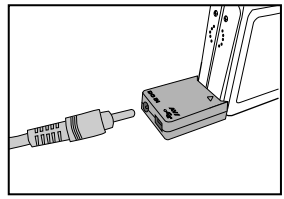
Aufladen der Akkus

Die Leistung der digitalen Fotokamera hängt vom Ladestatus des Akkus ab. Um die Akkuleistung und Lebensdauer zu erhöhen, sollten Sie den Akku mit Hilfe des AC-Netzadapters mindestens einmal vollständig laden und dann (bei normaler Benutzung) einmal vollständig entladen. Schalten Sie die Kamera aus und legen dann die Akkus zum Laden hinein.

1. Schließen Sie den Umwandlungsadapter an den entsprechenden Anschluss an der Kamera an (siehe Abbildung).



2. Schließen Sie das eine Ende des AC-Netzadapters an den DC-IN-Anschluss des Umwandlungsadapters an.
3. Stecken Sie den Netzanschluss des AC-Netzadapters in eine Netzsteckdose.
   - Die Ladedauer hängt von der Umgebungstemperatur und der Restladung der Akkus ab.



HINWEIS

- Benutzen Sie diese Kamera nur mit dem spezifizierten AC-Netzadapters. Es wird nicht für Schäden gehaftet, die durch die Benutzung eines falschen Adapters verursacht wurden.
- Schalten Sie immer erst die digitale Fotokamera aus, bevor Sie die Akkus entnehmen.
- Es ist möglich, dass sich der Akku nach dem Aufladen oder nachdem er benutzt wurde, etwas warm anfühlt. Es handelt sich hierbei nicht um eine Fehlfunktion.
- Wenn Sie die digitale Fotokamera in einer kalten Umgebung verwenden, halten Sie die Kamera und den Akku warm, indem Sie sie in Ihrer Jacke oder in einer kältegeschützten Umgebung aufbewahren.

Verwendung des AC-Netzadapters (optionales Zubehör)

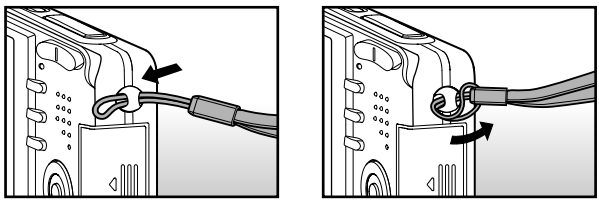
Es wird empfohlen, während der Übertragung von Bildern auf den Computer den AC-Netzadapters zu verwenden, damit sich die Kamera während des Vorgangs nicht automatisch ausschaltet.
Führen Sie Schritte des obigen Abschnitts “Aufladen des Akkus” aus.
Die Trennung zum Stromnetz erfolgt durch entfernen des Adapters an der Steckdose. Auch wenn die Kamera nicht angeschlossen ist, kann das Netzteil in der Steckdose Strom verbrauchen.

HINWEIS

- Verwenden Sie nur den für die Kamera angegebenen AC-Netzadapters. Es wird nicht für Schäden gehaftet, die durch die Benutzung eines falschen Adapters verursacht wurden.

Befestigen des Tragebands

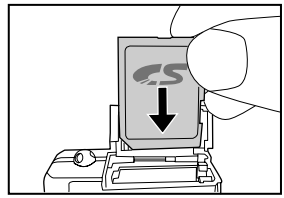
Befestigen Sie das Trageband wie abgebildet.



Einsetzen und Entnehmen der SD-Speicherkarte (optionales Zubehör)

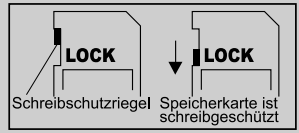
Die digitale Fotokamera ist mit einem internen Speicher von 9 MB ausgestattet, auf dem Sie Videoclips, Fotos und Tondateien aufnehmen können. Sie können die Speicherkapazität jedoch mit einer optionalen SD-Speicherkarte (Secure Digital) erweitern, so dass Sie zusätzliche Fotos und Videoclips speichern können.

1. Schalten Sie immer erst die digitale Fotokamera aus, bevor Sie eine Speicherkarte einsetzen oder entnehmen.
2. Legen Sie eine SD-Speicherkarte entsprechend der Abbildung in das Fach hinein.
3. Schließen Sie das Batterie-/SD-Speicherkartenfach.
   - Wenn Sie die SD-Speicherkarte entnehmen möchten, muss die Kamera ausgeschaltet sein. Drücken Sie leicht auf den Rand der Speicherkarte, dann wird diese automatisch ausgeworfen.



HINWEIS

- Die SD-Speicherkarte muss zunächst formatiert werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt **"Formatieren einer SD-Speicherkarte oder des internen Speichers"**.

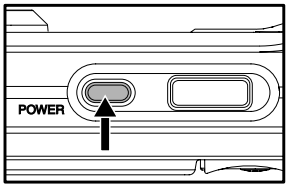


- Damit wertvolle Daten nicht aus Versehen von der SD-Speicherkarte gelöscht werden, können Sie den Schreibschutzriegel (der sich an der Seite der SD-Speicherkarte befindet) in die Position "LOCK" schieben.
- Wenn Sie Daten auf einer SD-Speicherkarte speichern, bearbeiten oder löschen möchten, müssen Sie den Schreibschutzriegel wieder entfernen.

ERSTE SCHRITTE

Ein- und Ausschalten der Kamera

- Drücken Sie auf die **POWER**, um die Kamera einzuschalten.
- Schalten Sie die digitale Fotokamera aus, indem Sie ein zweites Mal auf die Taste **POWER** drücken.



HINWEIS

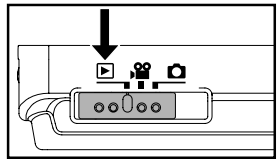
- Wenn die Kamera über einen bestimmten Zeitraum nicht benutzt wird, wechselt sie in einen Leerlauf-Modus und schaltet sich schließlich zum Strom sparen automatisch aus.
- Wenn die eingeschaltete Kamera über einen bestimmten Zeitraum nicht benutzt wird, wird die Kamera automatisch ausgeschaltet . Wenn Sie sie wieder benutzen möchten, muss sie wieder eingeschaltet werden. Weitere Details hierzu finden Sie in diesem Benutzerhandbuch im Abschnitt “AUSSCHALTEN” im Setup-Menü (im Kamera-Modus und im Film-Modus).

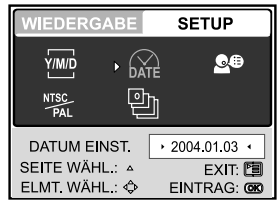
Einstellen von Datum und Uhrzeit

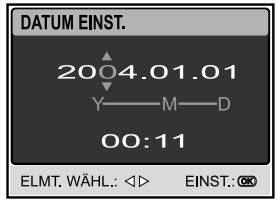
Der Bildschirm zum Einstellen von Datum und Uhrzeit erscheint automatisch, wenn:

- Wenn die Kamera das erste Mal eingeschaltet wird.
- Wenn die Kamera, die über einen bestimmten Zeitraum nicht mit Batteriestrom versorgt wurde, wieder eingeschaltet wird.

1. Drücken Sie auf die Taste **POWER**, um die Kamera anzuschalten.
2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
3. Drücken Sie auf die Taste ☰.
4. Drücken Sie auf ▶, um das Menü [SETUP] aufzurufen.
5. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die Option [DATUM EINST.] und drücken Sie dann auf **OK**.
6. Mit ◀/▶ stellen Sie Jahr, Monat, Tag und die Uhrzeit ein.
   - Um einen Wert zu erhöhen, drücken Sie auf ▲.
   - Um einen Wert zu verringern, drücken Sie auf ▼.
   - Die Zeit wird im 24-Stunden-Format angezeigt.
7. Wenn Sie alle Werte eingegeben haben, drücken Sie auf **OK**.



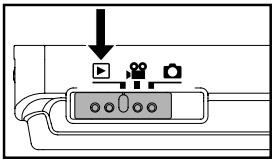


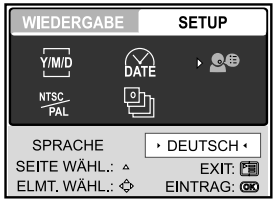


Einstellen der Sprache

Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, um festzulegen, in welcher Sprache die Menüs und Meldungen auf dem LCD-Monitor angezeigt werden sollen.

1. Drücken Sie auf die Taste **POWER**, um die Kamera anzuschalten.
2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
3. Drücken Sie auf die Taste ☰.
4. Drücken Sie auf ▶, um das Menü [SETUP] aufzurufen.
5. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die Option [SPRACHE] und drücken Sie auf **OK**.
6. Wählen Sie mit ▲/▼ die gewünschte Sprache aus.
7. Bestätigen Sie die Auswahl mit **OK**.





Formatieren einer SD-Speicherkarte oder des internen Speichers

Beim Formatieren werden alle Dateien und Ordner gelöscht, die sich im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte befinden. Wenn eine SD-Speicherkarte gesperrt ist (LOCK), kann sie nicht formatiert werden.

1. Drücken Sie auf die Taste **POWER**, um die Kamera anzuschalten.
2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [ ] oder [ ].
3. Drücken Sie auf die Taste .
4. Drücken Sie auf ▶, um das Menü [SETUP] aufzurufen.
5. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die Option [FORMATIEREN] und drücken Sie auf **OK**.
6. Wählen Sie mit ▲/▼ die Option [JA] und drücken Sie zum Bestätigen auf **OK**.
   - Wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten, wählen Sie [NEIN].

HINWEIS

- Bevor Sie eine SD-Speicherkarte das erste Mal verwenden, sollte diese zunächst mit der Kamera formatiert werden.
- Wenn Sie den internen Speicher der Kamera formatieren möchten, darf sich keine Speicherkarte in der Kamera befinden. Anderenfalls wird die Speicherkarte formatiert.
- Das Formatieren ist nicht mehr rückgängig zu machen. Gelöschte Daten können nicht mehr wiederhergestellt werden.
- Eine fehlerhafte SD-Speicherkarte kann nicht einwandfrei formatiert werden.

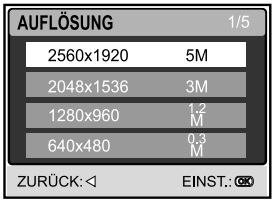
Einstellen der Bildauflösung und Bildqualität

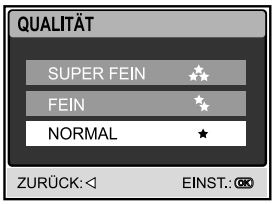
Die Einstellung von Auflösung und Bildqualität bestimmt die Größe der Bilddatei und das Komprimierungsverhältnis der Bilder. Diese Einstellungen wirken sich auf die Anzahl der Bilder aus, die im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte gespeichert werden.

Eine hohe Auflösung und eine gute Qualität werden empfohlen für Bilder, die ausgedruckt werden sollen oder bei denen die Details sehr wichtig sind. Bei einer niedrigeren Auflösung/Bildqualität wird weniger Speicherplatz benötigt. Solche Aufnahmen sind geeignet zum Versenden in E-Mails, in Berichten oder zum Veröffentlichen auf Webseiten.

Um die Bildauflösung oder Bildqualität zu ändern, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus:

1. Drücken Sie auf die Taste **POWER**, um die Kamera anzuschalten.
2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [📷].
3. Drücken Sie auf die Taste MENU.
   - Das Menü [BILD] wird angezeigt.
4. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die Option [AUFLÖSUNG] und drücken Sie auf **OK**.
5. Wählen Sie mit ▲/▼ den gewünschten Modus, und drücken Sie auf die Taste **OK**.
6. Führen Sie die Schritte 4 und 5 aus, um die [QUALITÄT] festzulegen.





HINWEIS

- Die Anzahl möglicher Aufnahmen bzw. die mögliche Aufnahmedauer hängt von der Speicherkapazität, der Auflösung, der Qualität und dem gewählten Motiv-Modus ab.
- Die Auflösung der Bilder kann später noch geändert werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt “Ändern der Auflösung eines Bilds”.

■ **Mögliche Anzahl der Bilder (Fotos)**

In der Tabelle finden Sie eine ungefähre Anzahl von Aufnahmen, die Sie bei jeder Einstellung mit einer SD-Speicherkarte machen können.

Auflösung	Qualität	SD-Speicherkarte				
		32MB	64MB	128MB	256MB	512MB
2560 x1920 5M	⁂ SUPER FEIN	9	19	39	78	158
	⁂ FEIN	18	38	78	157	315
	★ NORMAL	28	58	117	236	475
2048 x1536 3M	⁂ SUPER FEIN	14	30	61	123	247
	⁂ FEIN	29	59	121	244	490
	★ NORMAL	43	89	182	366	736
1280 x 960 1M	⁂ SUPER FEIN	37	77	156	314	631
	⁂ FEIN	73	150	306	616	1236
	★ NORMAL	107	221	450	905	1819
640 x 480 VGA	⁂ SUPER FEIN	141	290	588	1184	2378
	⁂ FEIN	262	539	1093	2200	4417
	★ NORMAL	366	754	1530	3080	6282
TIFF IMAGE TIFF		2	4	8	17	34

■ **Mögliche Aufnahmedauer in Sekunden (Videoclip)**

Auflösung	SD-Speicherkarte				
	32MB	64MB	128MB	256MB	512MB
640 x 480	00:01:44	00:03:38	00:07:27	00:15:04	00:30:19
320 x 240	00:06:51	00:14:21	00:29:23	00:59:24	01:59:31

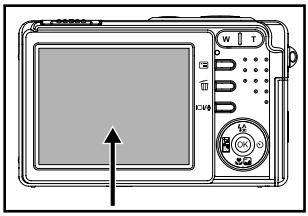
HINWEIS

- Die oben angeführten Daten zeigen die Ergebnisse von Standardtests. Die tatsächliche Kapazität hängt von den Aufnahmebedingungen und den anderen Einstellungen ab.

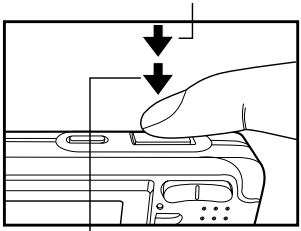
CAMERA-MODUS

Aufnehmen von Fotos

1. Drücken Sie auf die Taste **POWER**, um die Kamera anzuschalten.
2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [ ].
3. Arrangieren Sie die Aufnahme auf dem LCD-Monitor.
4. Drücken Sie die Auslöser-Taste erst zur Hälfte und dann vollständig herunter.
   - Wenn Sie den Auslöser zur Hälfte herunter drücken, wird automatisch der Fokus und die Belichtung für die Aufnahme eingestellt.
   - Sobald die der Fokus und die Belichtung für die Aufnahme eingestellt sind, leuchtet der Fokusrahmen blau.
   - Ist die Fokus- oder Belichtungseinstellung ungeeignet, leuchtet der Fokusrahmen gelb.
   - Wenn Sie die Vorschaufunktion eingeschaltet haben ("ON"), wird das aufgenommene Foto angezeigt, während die Aufnahme in den Speicher geschrieben wird.



① Drücken Sie den Auslöser zur Hälfte herunter



② Drücken Sie ihn vollständig herunter

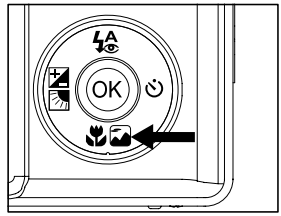
HINWEIS

- Bei sehr starker Sonneneinstrahlung oder sehr hellem Umgebungslicht wird der LCD-Monitor dunkler. Es handelt sich hierbei nicht um eine Fehlfunktion.
- Achten Sie darauf, dass die Bilder beim Hinunterdrücken des Auslösers nicht verwackeln. Das ist insbesondere dann wichtig, wenn Sie bei schlechten Lichtbedingungen fotografieren, da die Verschlusszeit der Kamera für eine ausreichende Belichtung dabei reduziert wird.
- Mit jedem Drücken auf die Taste wird auf dem LCD-Monitor folgendes angezeigt: Standard-Anzeige➜ Vereinfachte Anzeige➜ Keine Informationen.
- Wenn Sie sich die zuletzt gemachte Aufnahme ansehen möchten, drücken Sie auf die Taste **OK**. Drücken Sie noch einmal auf die Taste **OK** , um wieder in den Camera-Modus zu gelangen.

Auswahl des Motiv-Modus

Hier legen Sie einen Motiv-Modus für eine Aufnahme fest.

1. Drücken Sie auf die Taste **POWER**, um die Kamera anzuschalten. Schalten Sie die Kamera in den Modus [ ].
2. Drücken Sie auf die Taste .
   - Auf dem LCD-Monitor erscheint das Menü des Motiv-Modus.
3. Wählen Sie mit ◀/ ▶ den gewünschten Modus und drücken Sie auf die Taste **OK**.
   - Um die Auswahl abzubrechen und das Motivmodus-Menü zu verlassen, drücken Sie auf die Tasten ▲/ ▼.



Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, den geeigneten Motiv-Modus auszuwählen:

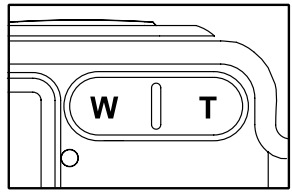
Motiv-Modus	Beschreibung
AUTOMATIK	Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie alle Einstellungen der Kamera überlassen möchten.
PORTRAIT	Wählen Sie diesen Modus für die Aufnahme von Personen, die sich scharf vor einem unscharfen Hintergrund abzeichnen sollen. Der Blitz ist fest auf [ ] eingestellt, weil dadurch der Rote-Augen-Effekt reduziert werden kann.
LANDSCHAFT	Mit diesem Modus werden Farbe und Farbsättigung von Hochhäusern, Bergen, Wäldern und anderen Landschaftsaufnahmen verbessert. Er wird auch verwendet, wenn Sie Aufnahmen einer Sehenswürdigkeit machen, die im Hintergrund steht. Der Blitz ist fest auf [ ] eingestellt.
NACHTAUFN	Für Aufnahmen von Personen vor einem abendlichen oder nächtlichen Hintergrund.
SPORTMODUS	Für die Aufnahme von Aufnahmeobjekten, die sich schnell bewegen.
NAHAUFNAHME	Wählen Sie diesen Modus für Nahaufnahmen. Der Blitz ist fest auf [ ] eingestellt.

HINWEIS

- Die Beschreibung jedes Motivs soll als allgemeine Richtlinie dienen. Stellen Sie die Kamera entsprechend Ihrer Anforderungen ein.
- Der Motiv-Modus kann nur im Modus [ ] eingestellt werden.

Der optische Zoom

Mit der Zoomfunktion können Sie Bilder bis zur 3-fachen Größe vergrößern oder je nach Entfernung zum Aufnahmeobjekt auch Weitwinkelaufnahmen machen. Zusätzlich können Sie mit dem digitalen Zoom die Mitte des Bildschirms vergrößern und auch Aufnahmen machen.



1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [📷] oder [🎥].
2. Arrangieren Sie die Aufnahme mit der Zoom-Taste.
   - Durch Drücken auf **T** wird das Aufnahmeobjekt auf dem LCD-Monitor und auf der Aufnahme vergrößert.
   - Durch Drücken auf **W** können Sie ein Bild mit einem größeren Winkel aufnehmen.
   - Je nach Einstellung des Zooms ändert sich die Position des Zoomobjektivs.
3. Drücken Sie die Auslöser-Taste zur Hälfte herunter, um die automatische Entfernungseinstellung und Belichtung zu aktivieren. Drücken Sie dann für die Aufnahme die Auslöser-Taste vollständig herunter.

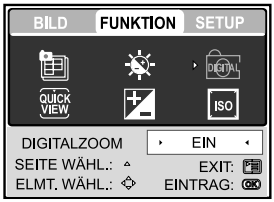
HINWEIS

- Bei der Aufnahme von Videoclips kann die Zoomfunktion nicht aktiviert werden.

Der Digitalzoom

Mit der Kombination aus dem 3-fachen optischen und dem 4-fachen digitalen Zoom können Sie Aufnahmen je nach Aufnahmeobjekt und Entfernung bis zu 12-fach vergrößern. Der Digitalzoom ist eine sehr nützliche Funktion, je mehr aber ein Bild vergrößert (gezoomt) wird, um so grobkörniger wird es auch.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [ ].
2. Um den Digitalzoom zu aktivieren:
   a. Drücken Sie auf die Taste .
   b. Wählen Sie mit der Taste ▶ die Option [FUNKTION].
   c. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼/◀/▶ die Option [DIGITALZOOM] und drücken Sie auf die Taste **OK**.
   d. Wählen Sie mit den Tasten▲/▼die Option [EIN] und drücken auf die Taste **OK**.
   e. Drücken Sie auf die Taste , um das Menüfenster zu beenden.
   f. Um den Digitalzoom zu aktivieren, drücken Sie die Taste **T** vollständig herunter und halten sie solange gedrückt, bis das Bild auf dem LCD-Monitor die gewünschte Größe erreicht hat.
3. Drücken Sie auf den Auslöser, um das “gezoomte” Bild aufzunehmen.



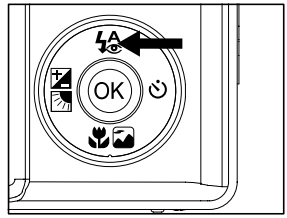
HINWEIS

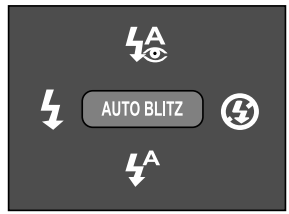
- Die Zoomeinstellung wird automatisch zurückgesetzt, wenn die Kamera entweder manuell oder durch die automatische Ausschaltfunktion ausgeschaltet wird.

Benutzen des Blitzes

Wenn die Lichtbedingungen eine zusätzliche Lichtquelle erfordern, wird der Blitz automatisch dazugeschaltet. Wählen Sie bei der Aufnahme eines Bildes den Blitzmodus, der in der jeweiligen Situation am geeignetesten ist.

1. Drücken Sie auf die Taste **POWER**, um die Kamera anzuschalten.
2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [ ].
3. Drücken Sie auf die Taste .
   - Auf dem LCD-Monitor erscheint das Menü des Blitz-Modus.
4. Wählen Sie mit ◀/▶ den gewünschten Blitz-Modus, und drücken Sie auf die Taste **OK**.
   - Um die Auswahl abzubrechen und das Blitz-Menü zu verlassen, drücken Sie auf die Tasten ▲/▼.
   - Der eingestellte Blitz-Modus wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
5. Arrangieren Sie das Bild, und drücken Sie auf den Auslöser.





Die folgende Tabelle hilft Ihnen dabei, den geeigneten Blitzmodus auszuwählen:

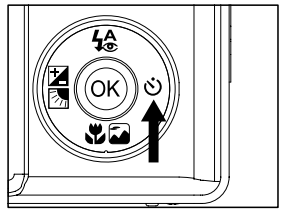
Blitz-Modus	Beschreibung
VORBLITZ	Der Blitz zur Rote-Augen-Reduzierung wird für Aufnahmen von Personen und Tieren unter schlechten Lichtbedingungen verwendet. Achten Sie darauf, dass die aufgenommene Person während der Aufnahme direkt in die Kamera blickt bzw. so nah wie möglich an der Kamera steht.
BLITZ AUS	Dieser Modus ist geeignet für Aufnahmen an Orten, an denen die Verwendung eines Blitzes untersagt ist oder wenn der Abstand zum fotografierten Objekt weiter ist als die Blitzreichweite.
AUTO BLITZ	Der Blitz wird automatisch je nach den Lichtverhältnissen der Umgebung ausgelöst.
BLITZ AN	Unabhängig von der Umgebungsbeleuchtung wird der Blitz immer ausgelöst. Dieser Modus ist geeignet für Aufnahmen mit starken Kontrasten (Gegenlicht) und tiefen Schatten.

HINWEIS

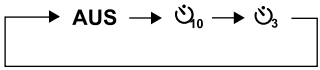
- Im Landschafts-Modus [ ] und Makro-Modus [ ] wird der Blitz auf [ ] eingestellt.
- Im Aufnahme-Modus Serie [ ] und AEB [ ] wird der Blitz auf [ ] eingestellt.
- Der Blitz kann im Modus [ ] nicht benutzt werden.

Benutzen des Selbstauslösers

Die Selbstauslöser-Funktion wird Modus [ ] eingestellt. Diese Funktion kann z.B. bei Gruppenaufnahmen verwendet werden, bei denen Sie selbst mit aufs Bild kommen möchten.



1. Befestigen Sie die Kamera auf einem Dreibeinstativ oder stellen sie auf eine stabile Unterlage.
2. Drücken Sie auf die Taste **POWER**, um die Kamera anzuschalten.
3. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [ ].
4. Wählen Sie mit der Taste den gewünschten Selbstauslöser-Modus.



5. Arrangieren Sie das Bild und drücken Sie auf den Auslöser.
   - Die Selbstauslöser-Funktion ist aktiviert, und die Sekunden werden auf dem LCD-Monitor heruntergezählt.
   - Die Selbstauslöser-LED blinkt, und nach Ablauf der eingestellten Zeit wird die Aufnahme ausgelöst.
   - Um den Selbstauslöser zu unterbrechen, drücken Sie auf .

HINWEIS

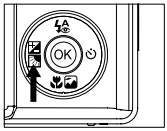
- Die Selbstauslöser-Funktion wird nach der Aufnahme automatisch deaktiviert.

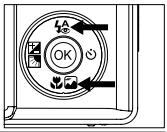
Einstellen der Belichtung

Sie können die Fotos, die Sie aufnehmen, insgesamt heller oder dunkler machen. Diese Einstellungen werden verwendet, wenn sonst keine geeignete Helligkeit (Belichtung) erreicht werden kann, z.B. wenn der Helligkeitskontrast zwischen dem Aufnahmeobjekt und dem Hintergrund zu groß ist oder wenn das Aufnahmeobjekt sehr klein ist im Verhältnis zum Gesamtbild. Die Belichtung kann in Schritten von 0,3 EV festgelegt werden.

Schnellauswahl

1. Schieben Sie den Modusschalter auf [📷] und drücken Sie auf die Taste ⚡/⏱.
   - Mit jedem Drücken auf die Taste ⚡/⏱ wird die Einstellung in der Reihenfolge [Blank], [⚡] angezeigt. Gegenlichtkorrektur und Belichtungskorrektur [⏱].
2. Stellen Sie den Belichtungswert mit den Tasten ▲/▼ ein.
   - Drücken Sie auf die Taste ▲, um den Wert zu erhöhen.
   - Drücken Sie auf ▼, um den Wert zu verringern.
   - Der Einstellbereich für die Belichtungskorrektur ist: -2,0, -1,7, -1, 3, -1,0, -0,7, -0,3, 0, +0,3, +0,7, +1,0, +1,3, +1,7, +2,0



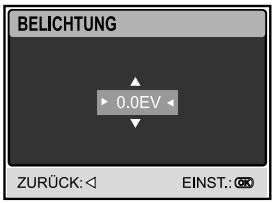


Auswahl im Menü [FUNKTION].

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [📷] oder [🎥].
2. Drücken Sie auf MENU, um das Menü [FUNKTION] zu wählen.
   - Wählen Sie im Film-Modus (Movie) das Menü [VIDEO CLIP].
3. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die Option [BELICHTUNG], und drücken Sie auf **OK**.
4. Mit den Tasten ▲/▼ können Sie die Belichtung auf einen Wert zwischen -2,0 EV und +2,0 EV einstellen. Drücken Sie dann auf die Taste **OK**.
   - Um wieder die automatische Belichtung zu aktivieren, wählen Sie bei Schritt 4 die Option [0EV].
5. Um das Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste MENU.

[📷] Modus

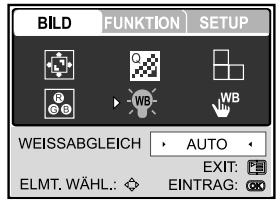
[🎥] Modus



Einstellen des Weißabgleichs

Das menschliche Auge passt sich an Änderungen der Lichtverhältnisse an, so dass weiße Gegenstände auch bei Lichtveränderungen weiß erscheinen. Bei Digitalkameras wird die Farbe des Aufnahmeobjekts jedoch vom Licht der Umgebung beeinflusst. Diese Farbanpassung wird “Weißabgleich” genannt. Mit dieser Funktion können Sie Einstellungen für Aufnahmen bei bestimmten Lichtverhältnissen vornehmen.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [ ].
2. Drücken Sie auf die Taste . Das Menü [BILD] erscheint.
3. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die Option [WEISSABGLEICH] und drücken Sie auf **OK**.
4. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die gewünschte Einstellung.
5. Um das Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste .

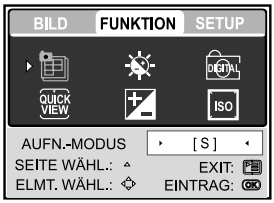


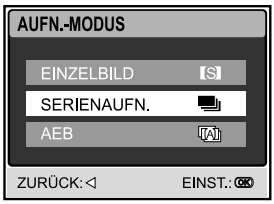
ERWEITERTE FUNKTIONEN

Serienbildaufnahme

Mit der Serienbildaufnahmefunktion können Sie durch einmaliges Drücken auf den Auslöser in schneller Folge eine Reihe von Aufnahmen auslösen. Diese Funktion ist sehr nützlich beim Fotografieren von bewegten Aufnahmeobjekten oder wenn der genaue Aufnahmezeitpunkt schwer festzulegen ist. Aus der Aufnahmeserie können Sie sich dann die besten Bilder auswählen.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [ ].
2. Drücken Sie auf , um das Menü [FUNKTION] zu wählen.
3. Wählen Sie mit ▼ die Option [AUFN.-MODUS] und drücken Sie auf **OK**.
4. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Option [SERIENAUFN.] und drücken Sie auf **OK**.
5. Um das Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste .
   - Auf dem LCD-Monitor erscheint das Symbol .
6. Drücken Sie den Auslöser zur Hälfte herunter, um das Bild zu fokussieren.
7. Drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, um die Aufnahmen zu machen.
   - Die Aufnahme wird gestoppt, sobald Sie den Auslöser wieder loslassen.





HINWEIS

- Maximale Bildzahl bei der Serienaufnahme: 5.
- Im Modus SERIENAUFN. ist der Blitz automatisch ausgeschaltet **BLITZ AUS**.

Automatische Belichtungsänderung (AEB)

Die automatische Belichtungsänderung ist ein wirksames Hilfsmittel bei Aufnahmen, bei denen die genaue Belichtung eines Motivs nicht ermittelt werden kann. Bei der automatischen Belichtungsänderung nimmt die Kamera nacheinander drei Bilder mit jeweils unterschiedlicher Belichtungseinstellung auf. Aus der Aufnahmeserie können Sie sich dann die besten Bilder auswählen.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [ ].
2. Drücken Sie auf und wählen Sie dann mit ▶ das Menü [FUNKTION].
3. Wählen Sie mit▼die Option [AUFN.-MODUS], und drücken Sie auf **OK**.
4. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Option [AEB] und drücken Sie auf **OK**.
5. Um das Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste .
   - Auf dem LCD-Monitor erscheint das Symbol .
6. Drücken Sie für die Aufnahme auf den Auslöser.

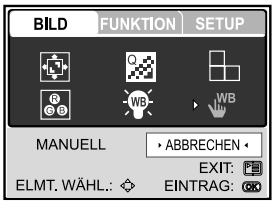
HINWEIS

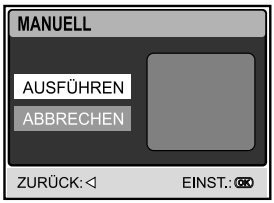
- Im Modus AEB ist der Blitz automatisch ausgeschaltet **BLITZ AUS**.

Manuelles Einstellen des Weißabgleichs

Mit den manuellen Einstellmöglichkeiten für den Weißabgleich können Sie die digitale Fotokamera für bestimmte Lichtquellen und Aufnahmebedingungen einstellen. Denken Sie daran, dass Sie den manuellen Weißabgleich unter denselben Bedingungen machen müssen wie den Aufnahmebedingungen. Sie sollten dazu auch ein Stück weißes Papier oder etwas Ähnliches zur Hand haben.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [ ].
2. Drücken Sie auf die Taste . Das Menü [BILD] erscheint.
3. Wählen Sie mit den Tasten ▼/ ▶ die Option [MANUELL] und drücken Sie auf **OK**.
4. Richten Sie die Kamera auf eine graue Karte, für die Sie den Weißabgleich festlegen möchten.
   - Dadurch wird der Vorgang für die Einstellung des Weißabgleichs gestartet.
5. Wählen Sie mit ▲/▼ die Option [AUSFÜHREN] und drücken Sie zum Bestätigen auf **OK**.
   - Damit ist die manuelle Einstellung des Weißabgleichs abgeschlossen.
   - Wenn Sie die Einstellung [MANUELL] abbrechen möchten, wählen Sie [ABBRECHEN].
6. Um das Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste .

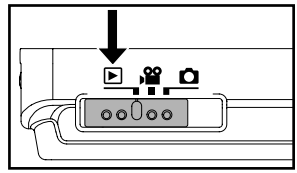




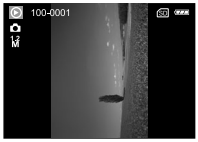
WIEDERGABE-MODUS - GRUNDLAGEN

Im Wiedergabe-Modus können Sie sich Bilder ansehen, diese vergrößern oder löschen, Videoclips abspielen oder eine Diaschau starten. In diesem Modus haben Sie auch die Möglichkeit, sich die Bilder als Thumbnails anzeigen zu lassen, damit Sie den Inhalt des Speichers schneller überblicken können.

Ansehen von Bildern



1. Drücken Sie auf die Taste **POWER**, um die Kamera anzuschalten.
2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
3. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ die gewünschte Einstellung.
   - Um das vorhergehende Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste ◀.
   - Um das nächste Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste ▶.
   - Wenn Sie während der Wiedergabe eines Fotos auf die Tasten ▲/▼drücken, werden die Bilder um jeweils 90° gedreht. Drücken Sie auf die Taste ▲, wird das Bild im Uhrzeigersinn gedreht, drücken Sie auf ▼, wird es in die andere Richtung gedreht.



90° Drehung im Uhrzeigersinn

0° (Original)

90° Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn

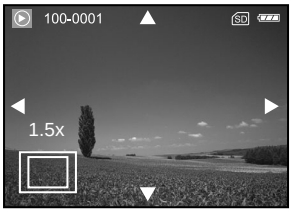
HINWEIS

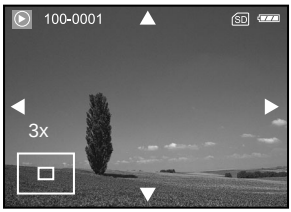
- Wenn weder im internen Speicher noch auf der Speicherkarte Aufnahmen gespeichert sind, erscheint auf dem LCD-Monitor die Meldung [KEIN BILD].
- Wenn Sie während der Wiedergabe von Bildern auf die Taste |▢| drücken, wird auf dem LCD-Monitor folgendes angezeigt:Standardanzeige ➜ Detaillierte Anzeige ➜ Keine Informationen.

Vergrößern von Aufnahmen

Während der Wiedergabe der Bilder können Sie ausgewählte Bereiche eines Bildes vergrößern. So haben Sie die Möglichkeit, sich Details der Aufnahmen anzusehen. Die angezeigten Bilder können bis zur 8-fachen Größe vergrößert werden.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ die gewünschte Aufnahme.
   - Um das vorhergehende Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste ◀.
   - Um das nächste Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste ▶.
3. Zoomen Sie das Bild mit der Zoom-Taste.
   - Um das Bild zu vergrößern, drücken Sie auf die Taste **T**.
   - Um zur normalen Bildgröße zurückzukehren, drücken Sie auf die Taste **W**.
   - Der Vergrößerungsfaktor wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
4. Wenn Sie sich einen anderen Bereich des vergrößerten Bilds ansehen möchten, drücken Sie auf die Taste ▲/▼/◀/▶.
   - In diesem Bild erscheint ein weißer Rahmen mit einem rosafarbenen Feld im Innern. In dem weißen Rahmen wird das Vollbild angezeigt, während im rosafarbenen Fenster die Lage des aktuell vergrößerten Bereiches angegeben wird.
5. Um dann wieder zur normalen Anzeige zurückzukehren, drücken Sie so oft auf die Taste **W**, bis die gewünschte Anzeige erscheint.





HINWEIS

- Es gibt die folgenden Vergrößerungsfaktoren: 1,5x, 2,0x, 2,5x, 3,0x, 3,5x, 4,0x, 4,5x, 5,0x, 5,5x, 6,0x, 6,5x, 7,0x, 7,5x und 8,0x.

Miniaturbildanzeige (Index-Wiedergabe)

Mit dieser Funktion können Sie auf dem LCD-Monitor neun Miniaturbilder gleichzeitig anzeigen lassen, so dass sie einzelne Bilder einfacher finden können.

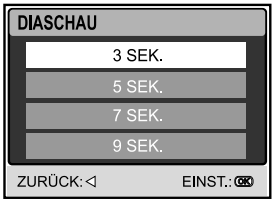
1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Drücken Sie auf ☰, um das Menü [WIEDERGABE] aufzurufen. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼/◀/▶ die Option [MINIATUR] und drücken Sie dann auf die Taste **OK**.
3. Wählen Sie mit ▲/▼ die gewünschte Anzahl für die Miniaturbilder aus, die angezeigt werden sollen und drücken Sie auf **OK**.
   - Drücken Sie auf die Taste ☰, um das Menü [WIEDERGABE] zu beenden.
4. Drücken Sie auf die Taste **W**.
   - Es werden vier oder neun Miniaturbilder gleichzeitig angezeigt.
5. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ das Bild aus, das in Originalgröße angezeigt werden soll. Drücken Sie dann auf **OK**, wird die ausgewählte Aufnahme als Vollbild angezeigt.

HINWEIS

- Bei der Miniaturbild-Anzeige werden die Symbole [📷] oder [🎥] angezeigt.

Wiedergeben als Diaschau

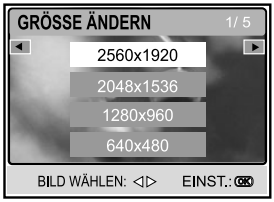
Mit der Diaschau-Funktion können Sie Ihre Bilder automatisch nacheinander oder als Diaschau anzeigen lassen. Es ist eine sehr nützliche, unterhaltsame Funktion, mit der Sie sich die aufgenommenen Bilder ansehen können.



1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Drücken Sie auf ☰, um das Menü [WIEDERGABE] aufzurufen.
3. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼/◀/▶ die Option [DIASCHAU] und drücken Sie auf die Taste **OK**.
4. Legen Sie mit ▲/▼ das Intervall für die Diaschau fest, und drücken Sie auf **OK**.
   - Die Diashow wird gestartet.
   - Bei den Videoclips wird jeweils nur das erste Bild angezeigt.
   - Um die Diaschau zu stoppen, drücken Sie auf **OK**.

Ändern der Auflösung eines Bilds

Die Aufnahmen können auf eine der folgenden Werte für die Auflösung eingestellt werden: 2560 x 1920 Pixel, 2048 x 1536 Pixel, 1280 x 960 Pixel und 640 x 480 Pixel.

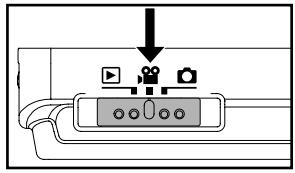


1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Wählen Sie mit ◀/▶ das Bild aus, dessen Auflösung geändert werden soll.
3. Drücken Sie auf ☰, um das Menü [WIEDERGABE] aufzurufen.
4. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼/◀/▶ die Option [GRÖSSE ÄNDERN] und drücken Sie dann auf die Taste **OK**.
5. Wählen Sie mit ▲/▼ den gewünschten Modus, und drücken Sie zum Bestätigen auf die Taste **OK**.

MOVIE-MODUS

Aufnehmen von Videoclips

1. Drücken Sie auf die Taste **POWER**, um die Kamera anzuschalten.
2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [🎥].
3. Arrangieren Sie die Aufnahme mit der Zoom-Taste.
   - Der optische Zoom muss vor der Aufnahme des Videoclips eingestellt werden.
   - Während der Aufnahme kann der optische Zoom nicht verwendet werden.
4. Drücken Sie auf den Auslöser, um die Aufnahme zu starten.
5. Drücken Sie ein zweites Mal auf den Auslöser, um die Aufnahme zu beenden.



HINWEIS

- Die Selbstauslöser-Funktion und der Blitz können im Modus [🎥] nicht verwendet werden.
- Öffnen Sie während des Speichervorgangs auf die SD-Speicherkarte nicht das Batterie-/SD-Speicherkartenfach bzw. entnehmen nicht den Akku oder die SD-Speicherkarte. Anderenfalls können die Daten auf der SD-Speicherkarte bzw. die SD-Speicherkarte selbst beschädigt werden.

Wiedergeben von Videoclips

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Blättern Sie mit den Tasten ◀/▶ durch die Aufnahmen, bis der Videoclip angezeigt wird, der abgespielt werden soll.
   - Um das vorhergehende Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste ◀.
   - Um das nächste Bild anzuzeigen, drücken Sie auf die Taste ▶.
3. Um die Wiedergabe eines Videoclips zu starten, drücken Sie kurz auf den Auslöser.
   - Um die Wiedergabe zu unterbrechen bzw. wieder fortzusetzen, drücken Sie auf den Auslöser.
   - Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie auf **OK**.
   - Mit ▼ wird der schnelle Rücklauf gestartet.
   - Mit ▲ wird der schnelle Vorlauf gestartet.

HINWEIS

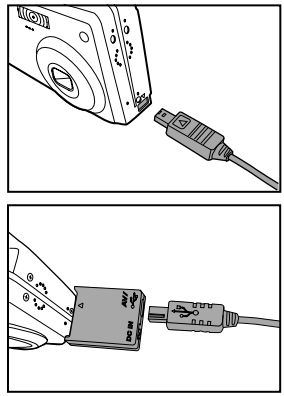
- Während der Wiedergabe von Videoclips kann die Zoom-Funktion nicht aktiviert werden.
- Für das Abspielen von Videoclips auf einem Computer wird das Programm Windows Media Player 9.0 (WMP 9.0) empfohlen. Sie können sich eine Version des Programms WMP auf der Website www.microsoft.com herunterladen.
- Wenn Sie im Wiedergabe-Modus für Videoclips auf die Taste |◯| drücken, wird auf dem LCD-Monitor folgendes angezeigt: Anzeigen An ➜ Anzeigen Aus.

WIEDERGABE-MODUS - ERWEITERTE FUNKTIONEN

Wiedergeben von Bildern/Videoclips auf einem Fernsehgerät

Sie können sich Ihre Aufnahmen auch auf einem Fernsehgerät ansehen. Bevor Sie die Kamera an ein Gerät anschließen, müssen Sie zunächst entsprechend dem Ausgabesystem des Wiedergabegeräts NTSC oder PAL einstellen. Schalten Sie dann alle angeschlossenen Geräte aus. Während der Wiedergabe der Aufnahmen auf einem Fernsehgerät sollte die Kamera über den AC-Netzadapter mit Strom versorgt werden.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Schließen Sie das eine Ende des A/V-Kabels an den Umwandlungsadapter-Anschluss der Kamera an.
   - Wenn Sie für den Anschluss des A/V-Kabels den Umwandlungsadapter verwenden, schließen Sie zuerst den Umwandlungsadapter an den Umwandlungsadapter-Anschluss der Kamera an und dann das eine Ende des A/V-Kabels an den A/V-Anschluss des Umwandlungsadapters an.
3. Schließen Sie das andere Ende an den A/V-Eingang des Fernsehgeräts an.
4. Schalten Sie das Fernsehgerät und die digitale Fotokamera ein.
5. Starten Sie die Wiedergabe der Fotos/Videoclips.
   - Die Bedienung entspricht der Wiedergabe der Fotos und Videoclips auf der digitalen Fotokamera.



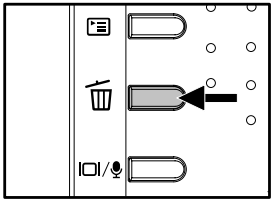
Löschen von Bildern/Videoclips

Mit dieser Funktion können Sie einzelne oder alle Bilder/Videoclips gelöscht werden, die im internen Speicher oder auf der Speicherkarte gespeichert sind. Beachten Sie, dass die Bilder und Videoclips hinterher nicht wieder hergestellt werden können.

Sofortlöschfunktion

Mit der Sofortlöschfunktion können Sie die zuletzt gemachte Aufnahme gleich nach der Aufnahme wieder löschen.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [📷] oder [🎥].
2. Drücken Sie auf die Taste 🗑.
   - Auf dem LCD-Monitor erscheint die zuletzt gemachte Aufnahme und die Löschen-Meldung.
3. Wählen Sie mit ◀ /▶ die Option [JA] und drücken Sie zum Bestätigen auf **OK**.
   - Wenn Sie den Löschvorgang abbrechen möchten, wählen Sie [NEIN].

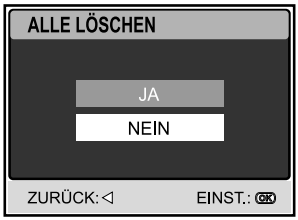


Um im Wiedergabe-Modus einzelne Bilder/Videoclips zu löschen:

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ das Bild aus, das gelöscht werden soll.
3. Drücken Sie auf die Taste 🗑.
4. Wenn die Löschen-Meldung erscheint, wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ die Option [JA] und drücken Sie dann auf **OK**.
   - Wenn Sie den Löschvorgang abbrechen möchten, wählen Sie [NEIN].

Um alle Bilder/Videoclips gleichzeitig zu löschen:

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Drücken Sie auf ☰, um das Menü [WIEDERGABE] aufzurufen. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼/◀/▶ die Option [ALLE LÖSCHEN] und drücken Sie auf die Taste **OK**.
3. Um das Löschen der Bilder noch einmal zu bestätigen, wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Option [JA] und drücken Sie dann auf die Taste **OK**.
   - Auf dem LCD-Monitor erscheint die Meldung “KEIN BILD”.



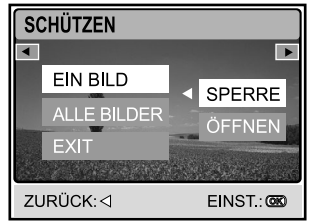
HINWEIS

- Geschützte Bilder können nicht gelöscht werden.

Löschschutz für Bilder/Videoclips

Mit der Funktion “SCHÜTZEN” werden die Daten mit einem Schreibschutz versehen, damit Aufnahmen nicht versehentlich gelöscht werden können.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Drücken Sie auf ☰, um das Menü [WIEDERGABE] aufzurufen. Wählen Sie mit der Taste ▲/▼/◀/▶ die Option [SCHÜTZEN] und drücken Sie dann auf **OK**.
3. Wählen Sie mit ▲/▼ die gewünschte Einstellung und drücken Sie auf die Taste **OK**.
   - [EIN BILD]: Ein einzelnes Bild oder ein Videoclip wird mit Löschschutz versehen.
   - [ALLE BILDER]: Alle Bilder/ Videoclips werden gleichzeitig mit Löschschutz versehen.
   - [EXIT]: Dieses Menü beenden.
4. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Option [SPERRE] und drücken Sie auf **OK**.
   - Drücken Sie auf die Taste ☰, um wieder in den Wiedergabe-Modus zu gelangen.
   - Alle Bilder/Videoclips, die mit einem Löschschutz versehen sind, tragen das entsprechende Symbol 🔑.



Aufheben des Löschschutzes

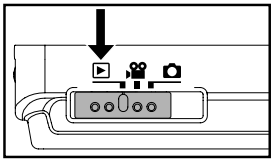
Wenn Sie den Löschschutz für ein Bild oder einen Videoclip aufheben möchten, müssen Sie dieses Bild oder diesen Videoclip zunächst auf dem Monitor aufrufen.

1. Führen Sie die oben genannten Schritte 1~3 durch.
2. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Option [ÖFFNEN] und drücken Sie auf **OK**.

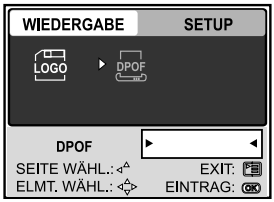
DPOF-Einstellungen

DPOF ist die Abkürzung für Digital Print Order Format (digitales Druckauftragsformat), mit dem Sie Druckinformationen auf der Speicherkarte speichern können. Wählen Sie die Bilder aus, die ausgedruckt werden sollen und legen im DPOF-Menü der Kamera die Druckanzahl fest. Schieben Sie dann die Speicherkarte in einen DPOF-kompatiblen Drucker.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Drücken Sie auf ☰, um das Menü [WIEDERGABE] aufzurufen.



3. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼/◀/▶ die Option [DPOF] und drücken Sie dann auf **OK**.
   - Das DPOF-Fenster wird angezeigt.



4. Wählen Sie mit ◀/▶ das Bild aus, für das Sie die DPOF-Einstellungen festlegen möchten.
5. Wählen Sie mit ▲/▼ die Option [EIN BILD] oder [ALLE BILDER] und drücken Sie auf **OK**.

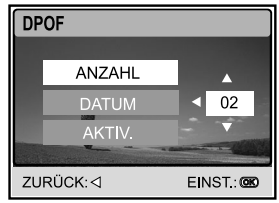
[EIN BILD]: So legen Sie die Druckeinstellungen für einzelne Bilder fest.

[ALLE BILDER]: So legen Sie die Druckeinstellungen für alle Bilder gleichzeitig fest.

[ZURÜCK]: Hier werden alle Werte der Kamera auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.

[EXIT]: Das DPOF-Menü wird beendet.

6. Wählen Sie mit ▲/▼ die Option [ANZAHL], [DATUM] oder [AKTIV.], und drücken Sie dann **OK**, um in das jeweilige Untermenü zu gelangen.



[ANZAHL]: Hier können Sie die Druckanzahl festlegen (0 - 99). Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Anzahl der Ausdrucke aus und drücken auf **OK**.

[DATUM]: Das Datum der Aufnahme kann direkt auf die Bilder aufgedruckt werden. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Option [EINST.] oder [ABBRECHEN]. Drücken Sie auf die **OK**-Taste.

[AKTIV.]: Die Einstellung wird bestätigt und wird in der Kamera gespeichert. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Option [AKTIV.] oder [DEAKT.] und drücken Sie dann auf **OK**.

7. Drücken Sie auf die Taste ▤, um wieder in den Wiedergabe-Modus zu gelangen.

8. Auf allen Bildern, für die die DPOF-Einstellungen festgelegt wurden, wird das Symbol 🖶 angezeigt.

9. Um die DPOF-Einstellung wieder zu entfernen, gehen Sie noch einmal zu Schritt 4 und wählen Sie mit ▲/▼ die Option [ZURÜCK].

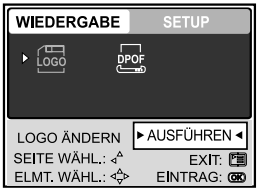
HINWEIS

- Wenn Sie die Druckeinstellungen für alle Aufnahmen gleichzeitig festlegen, ist die Option [ANZAHL] nicht verfügbar.
- Die DPOF-Funktion kann nur bei Aufnahmen angewendet werden, die sich auf einer Speicherkarte befinden.

Ändern des Start-Logos der Kamera

Mit dieser Funktion können Sie eine Ihrer Aufnahmen als Startbild Ihrer Kamera festlegen. Dieses wird dann auf dem LCD-Monitor angezeigt, sobald Sie die Kamera einschalten.

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Drücken Sie auf ☰, um das Menü [WIEDERGABE] aufzurufen.
3. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ die Option [LOGO ÄNDERN] und drücken Sie auf **OK**.
4. Wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ das Bild aus, das Sie als Stratbild festlegen möchten.
5. Wählen Sie mit ▲/▼ die Option [AUSFÜHREN] und drücken Sie zum Bestätigen auf **OK**.
   - Wenn Sie das nächste Mal die Kamera einschalten, erscheint das neue Logo auf dem LCD-Monitor.

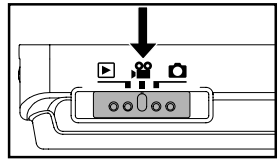


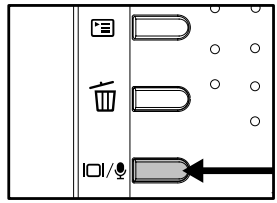
AUDIO-MODUS

Mit dieser digitalen Fotokamera können Sie jederzeit und überall Audiodateien aufnehmen und wiedergeben.

Aufnehmen von Audiodateien

1. Drücken Sie auf die Taste **POWER**, um die Kamera anzuschalten.
2. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [🎥].
3. Drücken Sie auf die Taste ▣/🎤, um den Audio-Modus aufzurufen.
4. Drücken Sie auf den Auslöser, um die Aufnahme zu starten.
   - Auf dem LCD-Monitor erscheint das Symbol ●.
   - Um die Aufnahme zu beenden, müssen Sie ein zweites Mal auf den Auslöser drücken.





Wiedergeben einer Audiodatei

1. Führen Sie die oben genannten Schritte 1~3 durch.
   - Auf dem LCD-Monitor erscheint eine Wiedergabeliste.
2. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Audiodatei aus, die wiedergegeben werden soll.
3. Drücken Sie auf die Taste **OK**, um die Wiedergabe der Audiodatei zu starten, die dann über die Lautsprecher der Kamera zu hören ist.
   - Um die Wiedergabe zu unterbrechen, drücken Sie die Taste ◪.
   - Um die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie auf **OK**.
   - Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie noch einmal auf **OK**.

Löschen einer Audiodatei

1. Schalten Sie die Kamera in den Audio-Modus.
2. Wählen Sie im Audio-Modus mit den Tasten ▲/▼ die Audiodatei aus, die gelöscht werden soll.
3. Drücken Sie auf 🗑, um die Datei zu löschen.
4. Wenn die Löschen-Meldung erscheint, wählen Sie mit den Tasten ◀/▶ die Option [JA] und drücken Sie dann auf **OK**.
   - Wenn Sie den Löschvorgang abbrechen möchten, wählen Sie [NEIN].

- **Tastenfunktionen im Audio-Modus**

Um diese Funktion auszuführen...	Drücken…	Beschreibung der Funktion
Ein-/Ausschalten	**POWER**	Drücken Sie auf die Taste **POWER**, um die Kamera ein- oder auszuschalten
Starten/stoppen der Audioaufnahme	Auslöser	Drücken Sie auf den Auslöser, um die Aufnahme zu starten oder zu stoppen.
Auswählen der vorhergehenden/ nächsten Audiodatei	▲/▼	Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die vorhergehende oder nächste Datei aus und drücken Sie auf die Taste **OK**, um die Wiedergabe zu starten.
Starten/Stoppen der Wiedergabe einer Audiodatei	**OK**	Drücken Sie auf **OK**, um die Wiedergabe einer Audiodatei zu starten oder stoppen.
Einstellen der Lautstärke	Zoom-Taste	Drücken Sie auf **T** oder **W**, um die Lautstärke zu erhöhen oder verringern.
Unterbrechen der Wiedergabe einer Audiodatei		Drücken Sie auf , um die Wiedergabe einer Audiodatei zu unterbrechen.
Löschen einer Audiodatei	🗑	Drücken Sie auf die Taste 🗑, um Audiodateien zu löschen.

ÜBERTRAGEN VON DATEIEN VON DER DIGITALEN FOTOKAMERA AUF EINEN COMPUTER

Wenn Sie mit dem USB-Kabel eine USB-Verbindung zwischen der Kamera und dem Computer hergestellt haben, können Sie die Aufnahmen auf den Computer übertragen und dann die Bilder/Videoclips/Audiodateien z.B. als E-Mail versenden oder ins Internet stellen. Dazu müssen Sie aber zunächst den USB-Treiber auf dem Computer installieren. Bevor Sie die Software installieren, müssen Sie überprüfen, ob das System die nachfolgenden Anforderungen erfüllt.

	Systemvoraussetzungen (Windows)	**Systemvoraussetzungen** (Macintosh)
CPU	Pentium 166 MHz oder höher	Power PC G3/G4
Betriebssystem	Windows 98/98SE/Me/ 2000/XP	OS 9.0 oder höher
Speicher	32MB (64 MB RAM empfohlen)	32MB (64 MB RAM empfohlen)
Freier Festplattenspeicher	128 MB freier Festplattenspeicher	128 MB freier Festplattenspeicher
Erforderliche Geräte	Ein CD-ROM-Laufwerk, ein freier USB-Anschluss	Ein CD-ROM-Laufwerk, ein freier USB-Anschluss
Monitor	Farbmonitor (800x600, 24-Bit oder höher empfohlen)	Farbmonitor (800x600, 24-Bit oder höher empfohlen)

Schritt 1: Installieren des USB-Treibers

Windows 98/98SE

Der USB-Treiber der CD-ROM ist ausschließlich für Windows 98 und 98SE gedacht. Wenn Sie mit Windows 2000/ME/XP arbeiten, ist die Installation des USB-Treibers nicht notwendig.

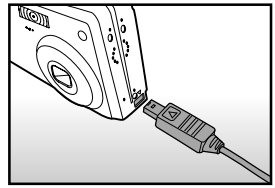
1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Wenn das Willkommen-Fenster erscheint, klicken Sie auf **"USB-TREIBER INSTALLIEREN"**. Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.
3. Wenn die Installation des USB-Treibers abgeschlossen ist, starten Sie den Computer neu.

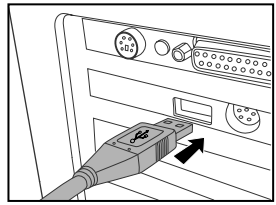
Macintosh OS 9,0

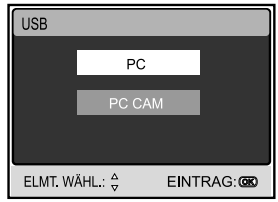
Bei Mac OS 9.0 oder höheren Versionen erkennt der Computer automatisch die digitale Fotokamera und lädt die eigenen USB-Treiber.

Schritt 2: Anschließen der Digitalkamera an den Computer

1. Schließen Sie das eine Ende des USB-Kabels an den Umwandlungsadapter-Anschluss der Kamera an.
   - Wenn Sie für den Anschluss des USB-Kabels den Umwandlungsadapter verwenden, schließen Sie zuerst den Umwandlungsadapter an den Umwandlungsadapter-Anschluss der Kamera an und dann das eine Ende des USB-Kabels an den USB-Anschluss des Umwandlungsadapters an.
2. Schließen Sie ein Ende des USB-Kabels an einen freien USB-Anschluss des Computers an.
3. Schalten Sie die Kamera ein.
   - Das Fenster [USB] erscheint.
4. Wählen Sie mit den Tasten ▲/▼ die Option [PC] und drücken Sie auf **OK**.
5. Auf dem “Arbeitsplatz” erscheint das Symbol “Austauschbarer Datenträger”, der die aufgenommenen Bilder/Videoclips/Audiodateien enthält.
   (Beim **Mac-System** müssen Sie auf dem Schreibtisch doppelt auf den Datenträger [untitled] oder [unlabeled] klicken.)







HINWEIS

- Wenn Sie die Kamera an den Computer anschließen, muss die digitale Fotokamera mit Akku- oder Netzstrom versorgt werden.

Schritt 3: Herunterladen von Bildern, Videoclips und Audiodateien

Wenn die eingeschaltete digitale Fotokamera an den Computer angeschlossen ist, wird diese wie ein Disketten- oder ein CD-ROM-Laufwerk als weiteres Laufwerk betrachtet. Sie können die Fotos herunterladen (übertragen), indem Sie sie vom “Austauschbaren Datenträger” (bei Macintosh “untitled” oder “unlabeled”) auf die Festplatte oder ein anderes Speichermedium kopieren.

- **Windows**

Öffnen Sie den “Austauschbaren Datenträger”, und klicken Sie doppelt auf den Ordner DCIM / CAMERA, um diesen zu öffnen und weitere Ordner anzuzeigen. Die Bilddateien befinden sich in den untergeordneten Ordnern. Wählen Sie die Bilder/Videoclips/Audiodateien aus, die Sie kopieren möchten, und wählen Sie dann aus dem Menü “Bearbeiten” die Option “Kopieren”. Öffnen Sie das Zielverzeichnis und wählen aus dem Menü “Bearbeiten” die Option “Einfügen”. Sie können die Bilddateien auch von der digitalen Fotokamera in das gewünschte Verzeichnis verschieben.

- **Macintosh**

Öffnen Sie das Symbol “untitled” sowie das Zielverzeichnis auf der Festplatte. Verschieben Sie die Bilddateien von der digitalen Fotokamera in das Zielverzeichnis.

- Bei der Verwendung von Speicherkarten können Sie auch einen Kartenleser benutzen (dringend empfohlen).
- Es ist kein Programm für die Wiedergabe von Videos enthalten. Stellen Sie sicher, dass auf Ihrem Computer ein Programm für die Wiedergabe von Videos installiert ist.

VERWENDEN DER DIGITALEN FOTOKAMERA ALS PC-KAMERA

Sie können die digitale Fotokamera auch als PC-Kamera verwenden. Dadurch ist es möglich, mit Ihren Geschäftspartnern Videokonferenzen abzuhalten oder mit Ihren Freunden oder der Familie in Echtzeit „gegenüberzustehen“. Wenn Sie die digitale Fotokamera für Videokonferenzen verwenden möchten, muss das Computersystem die folgenden Komponenten enthalten:

- Mikrofon
- Soundkarte
- Lautsprecher oder Kopfhörer
- Netzwerk oder Internet-Verbindung

HINWEIS

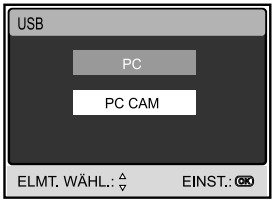
- Bei der digitale Fotokamera ist keine Videokonferenz-Software (oder Videobearbeitungs-Software) enthalten.
- Dieser Modus wird nicht von Mac-Computern unterstützt.

Schritt 1: Installieren des PC-Kamera-Treibers

Der PC-Kamera-Treiber auf der CD-ROM ist nur für Windows vorgesehen. Die PC-Kamera-Funktion wird von Mac-Computern nicht unterstützt.

1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Wenn das Willkommen-Fenster erscheint, klicken Sie auf **“TREIBER für PC-KAMERA”**. Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.
3. Wenn die Installation des Treibers abgeschlossen ist, starten Sie den Computer neu.

Schritt 2: Anschließen der Kamera an den Computer



1. Schließen Sie das eine Ende des USB-Kabels an den Umwandlungsadapter-Anschluss der Kamera an.
   - Wenn Sie für den Anschluss des USB-Kabels den Umwandlungsadapter verwenden, schließen Sie zuerst den Umwandlungsadapter an den Umwandlungsadapter-Anschluss der Kamera an und dann das eine Ende des USB-Kabels an den USB-Anschluss des Umwandlungsadapters an.
2. Schließen Sie ein Ende des USB-Kabels an einen freien USB-Anschluss des Computers an.
3. Schalten Sie die Kamera ein.
   - Das Fenster [USB] erscheint.
4. Wählen Sie mit ▲/▼ die Option [PC CAM] und drücken Sie auf **OK**.
5. Befestigen Sie die digitale Fotokamera sorgfältig über dem Computerbildschirm oder verwenden Sie ein Dreibeinstativ.

HINWEIS

- Wenn Sie diese digitale Fotokamera als PC-Kamera verwenden möchten, muss sich die Kamera mit Akku- oder Netzstrom versorgt werden.

Schritt 3: Starten des Anwenderprogramms (d.h. Windows NetMeeting)

Um Windows NetMeeting für Videokonferenzen zu verwenden:

1. Um das Programm NetMeeting zu starten, gehen Sie zu **Start ➔ Programme ➔ Zubehör ➔ Kommunikation ➔ NetMeeting**.
2. Klicken Sie auf die Taste Video starten, um sich das Live-Video anzusehen.
3. Klicken Sie auf die Taste Anrufen.
4. Geben Sie die e-Mail-Adresse oder die Netzwerkadresse des Computers ein, den Sie anwählen möchten.
5. Klicken Sie auf Anruf. Die Person, die Sie anrufen, muss ebenfalls das Programm Windows NetMeeting starten und für die Videokonferenz Ihren Anruf annehmen.

HINWEIS

- Die Auflösung der Videos bei Videokonferenz-Programmen ist normalerweise 320 x 240.
- Weitere Informationen zur Benutzung der Software von Videokonferenz-Programmen finden Sie in der dazugehörigen Hilfe-Dokumentation.

INSTALLIEREN DER BEARBEITUNGSSOFTWARE

Installieren von Photo Explorer

Ulead® Photo Explorer bietet Ihnen eine einfache und effiziente Möglichkeit, Ihre digitalen Medien zu durchsuchen, übertragen, ändern und präsentieren. Laden Sie sich Fotos, Videos oder Soundclips von verschiedenen digitalen Geräten herunter, und durchsuchen Sie eigene Beschreibungen bzw. füge solche hinzu. Nehmen Sie Änderungen vor, oder veröffentlichen Sie die Dateien mit einem Medium Ihrer Wahl: E-Mail, Druck, Diaschau-Präsentation. Das Programm ist ein unverzichtbares multifunktionales Werkzeug für Benutzer von Digitalkameras, WebCams, DV-Camcordern, Scannern und allen anderen, die effektiv eine große Sammlung digitaler Medien organisieren möchten.

1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Wenn das Willkommen-Fenster erscheint, klicken Sie auf **"PHOTO EXPLORER 8.0 INSTALLIEREN"**. Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.

HINWEIS

- Weitere Informationen zur Verwendung von Photo Explorer finden Sie in der dazugehörigen Hilfe-Dokumentation.
- Wenn Sie mit Windows 2000/XP arbeiten, müssen Sie bei der Installation von Photo Explorer als "Administrator" angemeldet sein.
- Photo Explorer wird nicht von Mac-Computern unterstützt. Hierfür wird iPhoto oder iPhoto2 empfohlen.

Installieren von Photo Express

Ulead® Photo Express ist eine umfassende Fotoprojekt-Software für digitale Bilder. Mit dem Schritt-für-Schritt-Ablauf, der visuellen Benutzeroberfläche und dem Hilfe-Assistenten im Programm können Sie aufregende Fotoprojekte erstellen. Laden Sie sich digitale Fotos mühelos von Digitalkameras oder Scannern herunter. Sortieren Sie sie bequem mit dem visuellen Browse-Modus. Wählen Sie aus zahllosen vorgefertigten Vorlagen wie Alben, Karten, Postern, Diashows u.v.m. Bearbeiten und verbessern Sie die Bilder mit Fotobearbeitungswerkzeugen, fotografischen Filtern und Spezialeffekten. Verfeinern Sie Projekte mit kreativen Designelementen wie Rahmen, und Stempeln. Versenden Sie dann die Ergebnisse per E-Mail oder mit verschiedenen anderen Druckoptionen an Ihre Familie und Freunde.

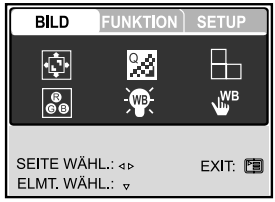
1. Legen Sie die mit der Kamera mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Wenn das Willkommen-Fenster erscheint, klicken Sie auf **"PHOTO EXPRESS 5.0 INSTALLIEREN"**. Befolgen Sie für die Installation die Anweisungen auf dem Bildschirm.

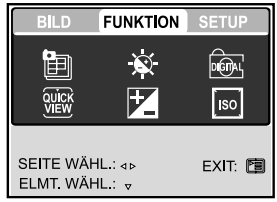
HINWEIS

- Informationen zur Verwendung von Photo Express beim Bearbeiten und Retouchieren der Bilder finden Sie in der dazugehörigen Online-Hilfe.
- Wenn Sie Windows 2000/XP verwenden, müssen Sie bei der Installation von Photo Express mit einem Administrator-Account angemeldet sein.
- Photo Express wird nicht von Mac-Computern unterstützt.

MENÜ-OPTIONEN

Menü der Digitalkamera





1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [ ].
2. Drücken Sie auf die Taste , um in das Menü CAMERA zu gelangen. Wählen Sie dann mit den Tasten ◀/▶ die Option [BILD] / [FUNKTION].
3. Wählen Sie bei [BILD] / [FUNKTION] mit den Tasten ▲/▼/◀/▶ eine gewünschte Option aus und drücken Sie auf die Taste **OK**.
4. Um das Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste .

- **Menü CAMERA - Einstellungen in der Option BILD**

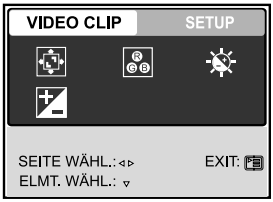
Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
AUFLÖSUNG	Hier wird die Auflösung für die Aufnahmen festgelegt. * 5M 2560 x 1920 * 3M 2048 x 1536 * 1M 1280 x 960 * VGA 640 x 480 * TIFF TIFF IMAGE
QUALITÄT	Hier wird die Qualität (Komprimierungsrate) festgelegt, mit der die Aufnahmen gemacht werden sollen. * SUPER FEIN * FEIN * NORMAL
SCHÄRFE	Hier können Sie die Bildschärfe einstellen. * HOCH * NORMAL * GERING
FARBE	Hier wird die Farbe für die Aufnahmen festgelegt. * NORMAL * SCHW-WEISS * VERGILBT
WEISSABGLEICH	Mit dieser Funktion können Sie Einstellungen für Aufnahmen bei bestimmten Lichtverhältnissen vornehmen. * **AUTO** AUTO * TAGESLICHT * BEWÖLKT * SONNENUNTG. * GLÜHLICHT * KUNSTLICHT
MANUELL	Manuelle Einstellung des Weißabgleichs. Der manuelle Weißabgleich ist dann sinnvoll, wenn sich die voreingestellten Optionen der Kamera nicht mit den spezifischen Lichtbedingungen decken. Bevor Sie [AUSFÜHREN] wählen, müssen Sie das Aufnahmeobjekt festlegen (z.B. ein weißes Blatt Papier), das für die Einstellung des Weißabgleichs verwendet werden soll. * AUSFÜHREN/ABBRECHEN

- **Menü CAMERA - Einstellungen in der**

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
AUFN.-MODUS	Hier wird die Aufnahmemethode für die Aufnahme festgelegt. * [S] EINZELBILD * SERIENAUFN. * [AE] AEB
LCD-HELLIGK	Wählen Sie die Helligkeit für den LCD-Monitor aus. Der Einstellungsbereich reicht von -5 bis +5.
DIGITALZOOM	Aktiviert bzw. deaktiviert den digitalen Zoom. * EIN/AUS
VORSCHAU	Sie können den LCD-Monitor so einstellen, dass eine Aufnahme unmittelbar nach der Aufnahme angezeigt wird. * EIN/AUS
BELICHTUNG	Hier können Sie eine geeignete Belichtung festlegen, wenn das Aufnahmeobjekt viel heller oder dunkler ist als der Hintergrund. Der Belichtungswert der Kamera kann in einem Bereich von -2,0 EV bis +2,0 EV eingestellt werden.
ISO	Legt die Lichtempfindlichkeit für die Aufnahmen fest. Wird die Empfindlichkeit erhöht (der ISO-Wert erhöht), wird die Kamera für schlechte Lichtverhältnisse sensibilisiert, die Bilder werden jedoch körniger. * AUTO/50/100/200

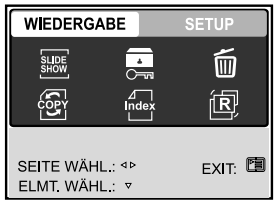
Menü MOVIE

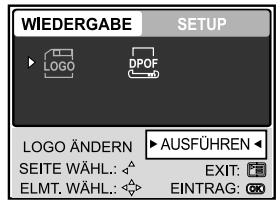
1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [🎥].
2. Drücken Sie auf die Taste [MENU], um in den Modus [VIDEO CLIP] zu gelangen.
3. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den gewünschten Modus und drücken Sie auf die Taste **OK**.
4. Um das Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste [MENU].



Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
AUFLÖSUNG	Hier wird die Auflösung für die Aufnahmen festgelegt. * 640 x 480 * 320 x 240
FARBE	Lesen Sie nach im Abschnitt **"FARBE"** bei "Menü CAMERA-Einstellungen in der Option BILD".
LCD-HELLIGK	Lesen Sie nach im Abschnitt **"LCD-HELLIGK"** bei "Menü CAMERA-Einstellungen in der Option FUNKTION".
BELICHTUNG	Lesen Sie nach im Abschnitt **"BELICHTUNG"** bei "Menü CAMERA-Einstellungen in der Option FUNKTION".

Menü PLAY



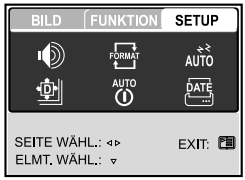


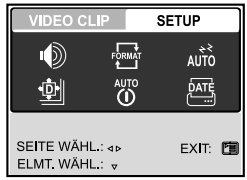
1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Drücken Sie auf die Taste MENU, um in den Modus [WIEDERGABE] zu gelangen.
3. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den gewünschten Modus, und drücken Sie auf die Taste **OK**.
4. Um das Menü zu beenden, drücken Sie auf die Taste MENU.

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
DIASCHAU SLIDE SHOW	Mit der Diashow-Funktion können Sie Ihre Bilder automatisch nacheinander oder als Diaschau anzeigen lassen. Es ist eine sehr nützliche, unterhaltsame Funktion, mit der Sie sich die aufgenommenen Bilder ansehen können. Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter “Wiedergeben als Diaschau”. * 3 SEK./5 SEK./7 SEK./9 SEK.
GESCHÜTZT	Die Daten werden mit einem Schreibschutz versehen, damit Aufnahmen nicht versehentlich gelöscht werden können. Lesen Sie nach unter “Löschschutz für Bilder /Videoclips”.
ALLE LÖSCHEN	Löschen Sie alle Dateien. * JA/NEIN
KOPIE>KARTE COPY	Mit dieser Funktion können Sie die Bilder aus dem internen Speicher der digitale Fotokamera auf eine Speicherkarte kopieren. Das geht natürlich nur, wenn eine Speicherkarte installiert ist, und wenn sich Bilder im internen Speicher befinden. * JA/NEIN

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
MINIATUR	Mit dieser Funktion können Sie gleichzeitig 4 oder 9 Miniaturbilder auf dem LCD-Monitor anzeigen lassen, so dass Sie schnell Zugriff auf ein bestimmtes Bild haben. * 4/9
GRÖSSE ÄNDERN	Ändern der Auflösung eines Bildes. * 2560 x 1920 * 2048 x 1536 * 1280 x 960 * 640 x 480 * EXIT
LOGO ÄNDERN	Mit dieser Funktion können Sie eine Ihrer Aufnahmen als Startbild Ihrer digitale Fotokamera festlegen. Dieses wird dann auf dem LCD-Monitor angezeigt, sobald Sie die Kamera einschalten. * AUSFÜHREN/ABBRECHEN
DPOF	Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter “DPOF-Einstellungen”.

Menü SETUP (in den Modi Camera und Movie)



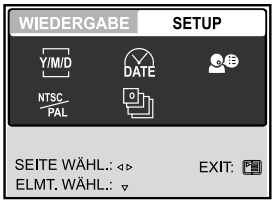


1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [ ] oder [ ].
2. Drücken Sie auf die Taste .
3. Drücken Sie auf ◀/▶, um das Menü [SETUP] aufzurufen.
4. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den gewünschten Eintrag aus und drücken Sie auf die Taste **OK**.

Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
LAUTSPRECHER	Mit den Kameratasten wird der Ton ein- oder ausgeschaltet. * EIN/AUS
FORMATIEREN	Mit dieser Funktion werden alle Daten gelöscht und die SD-Speicherkarte, die sich in der Kamera befindet wird neu formatiert. Auch Bilder mit Löschschutz werden gelöscht. SD-Speicherkarten können nicht formatiert werden, wenn sie schreibgeschützt sind. Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter “Formatieren einer SD-Speicherkarte oder des internen Speichers”. * JA/NEIN
SCHLAF	Wenn die Kamera über einen bestimmten Zeitraum nicht benutzt wird, wechselt sie in einen Leerlauf-Modus und schaltet sich schließlich zum Strom sparen automatisch aus. Die Kamera kann dann wieder durch Drücken einer beliebigen Taste aktiviert werden. * AUS / 30 SEK. / 1 MIN. / 2 MIN.
ZURÜCK	Alle Werte werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. Nur die Uhrzeit wird nicht zurückgesetzt. * JA/NEIN
AUSSCHALTEN	Wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Tasten betätigt werden, schaltet sich die Kamera automatisch aus. Mit dieser Funktion kann die Laufzeit der Batterien erhöht werden. * AUS / 3 MIN. / 5 MIN. / 10 MIN.
DAT.-DRUCK	Das Datum der Aufnahme kann direkt auf die Bilder aufgedruckt werden. Diese Funktion muss vor der Aufnahme aktiviert werden. * EIN/AUS

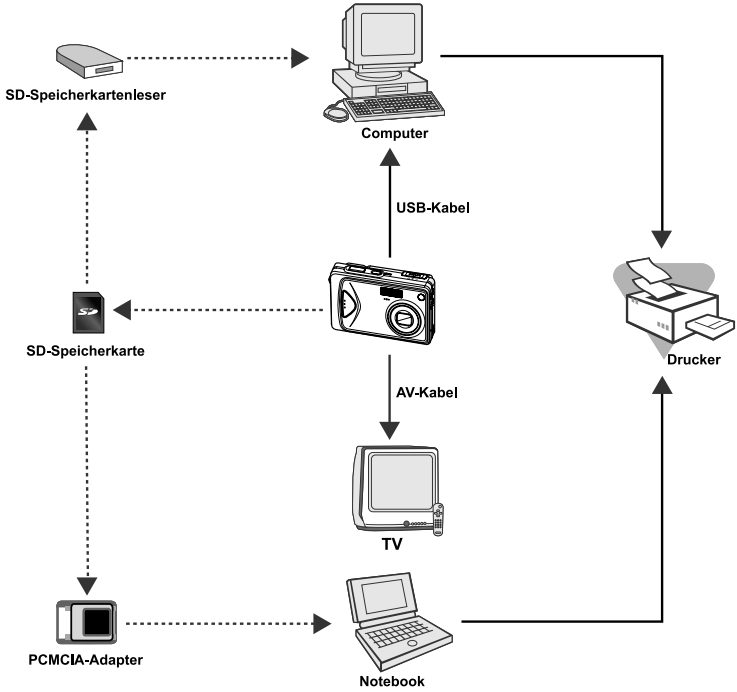
Menü Setup (im Wiedergabe-Modus)

1. Stellen Sie den Modus-Schalter auf [▶].
2. Drücken Sie auf die Taste MENU.
3. Drücken Sie auf ◀/▶, um das Menü [SETUP] aufzurufen.
4. Wählen Sie mit ▲/▼/◀/▶ den gewünschten Modus, und drücken Sie auf die Taste **OK**.



Element/Funktion	Beschreibung der Funktion
DATENTYP Y/M/D	Sie können das Format der Datumsanzeige auf dem Monitor festlegen. * [J/M/T]: Jahr/Monat/Tag * [T/M/J]: Tag/Monat/Jahr * [M/T/J]: Monat/Tag/Jahr
DATUM EINST. DATE	Hier werden das Datum und die Uhrzeit eingestellt. Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter “Einstellen von Datum und Uhrzeit”.
SPRACHE	Hier wird die Sprache für das Benutzermenü auf dem LCD-Monitor eingestellt. Lesen Sie in diesem Benutzerhandbuch nach unter “Einstellen der Sprache”.
VIDEO-AUSGANG NTSC PAL	Hier wird der Standard für die Videoausgabe festgelegt, so dass Sie die Kamera an andere Videogeräte anschließen können. * NTSC/PAL
VERSION	Die Firmware-Version dieser Kamera wird angezeigt.

ANSCHLIESSEN DER KAMERA AN ANDERE GERÄTE



TECHNISCHE DATEN

Element/Funktion	Beschreibung
Bildsensor	CCD-Sensor mit 5,2 Megapixeln
Bildauflösung	Foto: 2560 x 1920, 2048 x 1536, 1280 x 960, 640 x 480 Videoclip: 640 x 480, 320 x 240
Qualität	Foto: SUPER FEIN, FEIN, NORMAL
Speichermedium	9 MB interner Speicher SD-Speicherkarte (optional) (Kapazität bis 512 MB)
Komprimierungsformat	MPEG 4 SP (Video); IMA-ADPCM(Audio)
Dateiformate	JPEG, TIFF, ASF (Video)
Objektiv	F-Zahl: 2,8 (WEIT), 4,9 (TELE) Brennweite: 5,4 -16,2 mm
Fokussierungsbereich	Normal: 0,5m - unendlich Weit: 0,06m - 0,4m (im Makro-Modus) Tele: 0,35m - 0,5m (im Makro-Modus)
LCD-Monitor	2,5” LTPS Farb-LCD
Blitz-Modus	AUTO BLITZ, BLITZ AN, VORBLITZ, BLITZ AUS
Selbstauslöser	3 oder 10 Sekunden Verzögerung
Belichtungskorrektur	-2,0 EV- +2,0 EV (in Schritten von 0,3 EV)
Weißabgleich	AUTO, TAGESLICHT, BEWÖLKT, SONNENUNTERGANG, GLÜHLICHT, KUNSTLICHT
ISO-Empfindlichkeit	AUTO, 50, 100, 200
Anschlüsse	DC-IN 5V-Eingang (über Umwandlungsadapter) A/V-OUT-Ausgang (über Umwandlungsadapter) USB-Anschluss
Stromversorgung	Lithiumionen-Akku (650mAh, optional) AC-Netzadapter (5V, optional)
Umgebungsbedingungen bei Betrieb	Temperatur bei Betrieb: -5°C bis +40°C Temperatur bei Lagerung: -20°C bis +60°C
Abmessungen (BxHxT)	Ca. 88,5 x 54,5 x 24 mm (ohne herausstehende Teile)
Gewicht	Ca. 130g (ohne Akku und SD-Speicherkarte)

* Änderungen von Design und technischen Daten bleiben vorbehalten und bedürfen keiner Ankündigung.

FEHLERBEHEBUNG

Bevor Sie die Kamera für eine Reparatur einschicken, sollten Sie sich die folgenden Probleme und Lösungsvorschläge durchlesen. Wenn das Problem dennoch nicht gelöst werden kann, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder ein Reparaturfachbetrieb.

Stromversorgung

Problem	Ursache	Lösungsmöglichkeit
Die Kamera kann nicht eingeschaltet werden.	Es befindet sich kein Akku in der Kamera.	Legen Sie einen Akku richtig gepolt in die Kamera.
	Der Akku ist leer.	Verwenden Sie den AC-Netzadapter oder laden Sie den Akku neu.
	Der AC-Netzadapter ist nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie ihn richtig an.
Während des Betriebs schaltet sich die Kamera aus.	Die Kamera wurde über einen längeren Zeitraum nicht betätigt, so dass sie sich automatisch ausgeschaltet hat.	Schalten Sie die Kamera ein.
	Der Akku ist leer.	Verwenden Sie den AC-Netzadapter oder laden Sie den Akku neu.
Die Kamera kann nicht ausgeschaltet werden.	Kamerafehler.	Legen Sie den Akku neu ein. Schließen Sie den AC-Netzadapter neu an.
Der Akku ist schnell leer.	Die Kamera wird bei extrem niedrigen Temperaturen verwendet.	
	Es wurden viele Blitzaufnahmen gemacht.	
	Der Akku ist nicht vollständig geladen. Der Akku wurde nach dem Aufladen über einen längeren Zeitraum nicht verwendet.	Um die Leistungsfähigkeit und Lebensdauer des Akkus zu erhöhen, sollte er mindestens einmal vollständig aufgeladen und dann vollständig entladen werden.
Der Akku und die Kamera fühlen sich warm an.	Die Kamera oder der Blitz wurden ununterbrochen benutzt.	

Fotografieren

Problem	Ursache	Lösungsmöglichkeit
Die Kamera macht beim Drücken des Auslösers keine Aufnahme.	Der Akku ist fast leer.	Verwenden Sie den AC-Netzadapter oder laden Sie den Akku neu.
	Die Kamera ist nicht eingeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein.
	Die Kamera ist nicht im Aufnahme-Modus.	Wechseln Sie die Kamera in den Aufnahme-Modus.
	Der Auslöser wurde nicht ganz heruntergedrückt.	Drücken Sie den Auslöser vorsichtig ganz herunter.
	Der interne Speicher oder die Speicherkarte haben nicht mehr genügend freien Speicherplatz zur Verfügung.	Setzen Sie eine neue Karte ien oder löschen Sie überflüssige Dateien.
	Die Lebensdauer der Speicherkarte ist abgelaufen.	Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein.
	Der Blitz wird gerade aufgeladen.	Warten Sie, bis das Blitzsymbol auf dem LCD-Monitor aufhört zu blinken.
	Die Speicherkarte wird von der Kamera nicht erkannt.	Formatieren Sie die Speicherkarte bei der ersten Benutzung mit der Kamera.
	Die automatische Ausschaltfunktion ist aktiviert.	Schalten Sie die Kamera ein.
Die Aufnahmen erscheinen nicht auf dem LCD-Monitor.	Die Kamera ist nicht eingeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein.
	Der LCD-Monitor ist dunkel.	Stellen Sie im Aufnahme-Menü die Helligkeit des LCD-Monitors ein.
	Der LCD-Monitor ist nicht eingeschaltet.	Drücken Sie auf die Taste [▭] und wechseln Sie die Anzeigefunktion.
Die Kamera kann die Aufnahme mit der Auto-Fokus-Funktion nicht fokussieren.	Das Objektiv oder die Selbstauslöser-LED ist schmutzig.	Wischen Sie das Objektiv oder die Selbstauslöser-LED mit einem weichen trockenen Tuch sauber.
	Der Abstand zum Aufnahmeobjekt ist kleiner als die effektive Reichweite.	Achten Sie darauf, dass sich das Aufnahmeobjekt innerhalb der effektiven Reichweite befindet.

Problem	Ursache	Lösungsmöglichkeit
Der Blitz wird nicht ausgelöst. Der Blitz wird nicht neu aufgeladen.	Die Kamera ist eingestellt auf einen der Modi /// /.	Wechseln Sie die Kamera in einen anderen Modus.
	Der Blitz ist ausgeschaltet.	Stellen Sie einen anderen Blitz-Modus ein.
Die Aufnahme ist auch bei ausgelöstem Blitz zu dunkel.	Der Abstand zum Aufnahmeobjekt ist größer als die effektive Reichweite.	Gehen Sie näher an das Aufnahmeobjekt heran.
Das Bild ist zu dunkel.	Die Aufnahme wurde bei schlechten Lichtverhältnissen ohne Blitz gemacht.	Stellen Sie einen anderen Blitz-Modus ein.
	Die Aufnahme ist unterbelichtet.	Stellen Sie einen höheren Belichtungswert ein.
Das Bild ist zu hell.	Die Aufnahme ist überbelichtet.	Stellen Sie einen niedrigeren Belichtungswert ein.
Die Farben der Aufnahme erscheinen unnatürlich.	Bei den gegebenen Aufnahmebedingungen konnte der Weißabgleich nicht automatisch eingestellt werden.	Fügen Sie einen weißen Gegenstand zur Bildkomposition hinzu.

Wiedergabe

Problem	Ursache	Lösungsmöglichkeit
Die Kamera kann keine Dateien wiedergeben.	Die Kamera befindet sich nicht im Wiedergabe-Modus.	Stellen Sie den Wiedergabe-Modus ein.
Der Inhalt der Speicherkarte kann nicht wiedergegeben werden.	Die Speicherkarte wurde nicht mit dieser Kamera formatiert.	Setzen Sie eine Karte ein, die mit dieser Kamera formatiert wurde.
Dateien können nicht gelöscht werden.	Die Datei ist mit Löschschutz versehen.	Heben Sie den Löschschutz auf.
	Die Speicherkarte wurde nicht mit dieser Kamera formatiert.	Setzen Sie eine Karte ein, die mit dieser Kamera formatiert wurde.
Die Speicherkarte kann nicht formatiert werden.	Die Speicherkarte ist schreibgeschützt.	Entfernen Sie den Schreibschutz.
	Die Lebensdauer der Speicherkarte ist abgelaufen.	Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein.
Die Aufnahme wird zu dunkel wiedergegeben, obwohl sie mit Blitz aufgenommen wurde.	Der LCD-Monitor ist zu dunkel.	Stellen Sie die Helligkeit des LCD-Monitors ein.

Andere Probleme

Problem	Ursache	Lösungsmöglichkeit
Die Speicherkarte kann nicht eingesetzt werden.	Die Karte wurde falsch herum eingesetzt.	Setzen Sie die Karte richtig herum ein.
Die Kamera reagiert nicht auf einen Tastendruck.	Der Akku ist fast leer.	Verwenden Sie den AC-Netzadapter oder laden Sie den Akku neu.
	Kamerafehler.	Schalten Sie die Kamera aus, nehmen Sie den Akku kurz heraus und schalten sie wieder ein.
Das Datum und die Uhrzeit sind falsch eingestellt.	Das Datum und die Uhrzeit sind falsch eingestellt.	Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit richtig ein.
Das eingestellte Datum wird nicht mehr angezeigt.	Der Akku wurde bei eingeschalteter Kamera herausgenommen.	Stellen Sie noch einmal das Datum und die Uhrzeit ein.

Anschließen an den Computer/Installieren der Software

Problem	Ursache	Lösungsmöglichkeit
Es werden keine Bilder heruntergeladen.	Auf der Festplatte ist nicht genügend freier Speicherplatz vorhanden.	Überprüfen Sie, ob auf der Festplatte genügend Speicherplatz für den Betrieb von Windows vorhanden ist und ob das Laufwerk genügend Kapazität zum Laden der Bilddateien hat.
	Das Gerät wird nicht mit Strom versorgt.	Laden Sie den Akku neu oder schließen Sie die Kamera mit dem AC-Netzadapter an das Stromnetz an.
	Der USB-Treiber ist nicht installiert (bei Windows 98/ 98SE).	Installieren Sie den USB-Treiber.
Kann nicht auf das Dateiformat TIFF zugreifen.	Ihr Programm unterstützt nicht das Dateiformat TIFF dieser Kamera.	Verwenden Sie nur das auf der CD-ROM enthaltene Programm.
Fehler beim Verbinden mit dem PC.	Ihr Computer unterstützt kein USB 2.0.	Deinstallieren Sie den “Intel PCI to USB Enhanced Host Controller” unter: Start → Einstellungen → Systemsteuerung→System→ Hardware→ Geräte-Manager→Universal Serial Bus Controller.